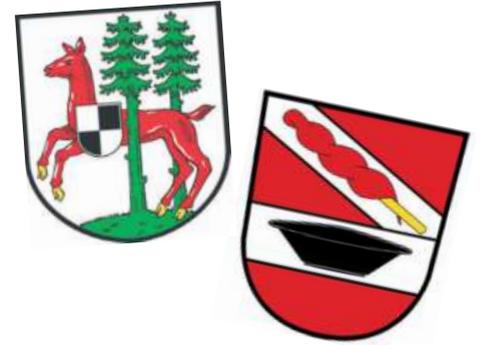


REHreport



Mitteilungsblatt für Rehau und Amtsblatt für Regnitzlosau

25. JAHRGANG

AUSGABE 6

JULI 2024

REHAUER STUHLKONZERTE 2024

one&voices

Mittwoch, 7. August

one&voices

Bogeyman

Mittwoch, 14. August



Chery Davids &
the Rock*Gang 21

Mittwoch, 21. August



Chris Bay

Mittwoch, 28. August

CHRIS
BAY

The Handbrakes

Samstag, 7. September

The
Handbrakes

Beginn jeweils um 19 Uhr am Maxplatz in Rehau

Eintritt frei!



ANZEIGE



Rehau: Fantastischer Startschuss für die Kletterwache 95111



Regnitzlosau: Vereinshaus feierlich der Gemeinde übergeben

AUTOKROPF e.K.

Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Klimaservice
Urlaubs-
check



siehe Anzeige im Innenteil

Tel: 09283/1254
Auto Kropf e.K.

Deine Karriere **Deine Zukunft** Deine Ausbildung

elektro rausch

Entscheide dich für unser familiäres, junges Team mit über 25 Jahren Erfahrung

Wir stellen ein!

Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik
(m/w/d)

Mehr Infos unter
www.elektro-rausch-rehau.de

Impressum

Herausgeber:
Frankenpost Verlag GmbH,
Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Für Rehau:
Bürgermeister Michael Abraham
Für Regnitzlosau:
Bürgermeister Jürgen Schnabel

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Marcel Auermann, Chefredakteur

Verlagskoordination:
Christian Wagner

Verantwortlich für die Anzeigen:
Stefan Sailer, HCS Medienwerk

Erscheinungsweise:
Grundsätzlich am zweiten
Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser Ausgabe: 13. Juli 2024

Druck: Frankenpost Verlag
GmbH, Druckzentrum,
Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 10. August 2024

Anzeigenschluss: Freitag, 26. Juli 2024

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Lina Plass, Tel. 09283/20-24

E-Mail: lina.plass@stadt-rehau.de

Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert,

Tel. 09294/9433311

E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Für Terminmeldungen:

Rehau: lina.plass@stadt-rehau.de

Regnitzlosau: neupert@regnitzlosau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörntlein, Tel. 09287/2163,

Mobil: 0176/22340253 – E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

75 JAHRE
PFEIFENCLUB
PREX

27. JULI **SAMSTAG**

- 17:00 ▶ Beginn Festbetrieb
- 18:00 ▶ Livemusik
- 20:00 ▶ Cocktailbar

28. JULI **SONNTAG**

- 11:30 ▶ Mittagsspezial
Schaschlik + Fleischspieß
- 14:00 ▶ Kaffee & Kuchen

FÜR DAS **LEIBLICHE WOHL** IST AN BEIDEN TAGEN **BESTENS GESORGT!**

GESAMTES WOCHENENDE
▶ **ATTRAKTIONEN FÜR KINDER**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMobil-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Bücherei:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Infozentrum: derzeit geschlossen

Museum: Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.stadt-rehau.de.

Wichtige Rufnummern:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
<u>Bei Störungen:</u>		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Infozentrum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

„Unsere Teams und wir sind für Sie da.“
Tina Bernhardt,
Margit Mühl und
Ute Schmitz-Richter

Rummelsberger Diakonie

Lebensqualität im Alter.
Angebote in Rehau, Döhlau
Tauperlitz und Schwarzenbach/S.

Diakoniestation der Rummelsberger

Ambulante Pflege Rehau
Tina Bernhardt | Tel. 09283 59 70 93

Senioren-Tagespflege „SenTa am Perlenbach“
Ute Schmitz-Richter | Tel. 09283 59 70 940

Ambulante Pflege Schwarzenbach/Saale
Tel. 09284 31 69 980

Fachstelle für pflegende Angehörige
Tel. 09283 59 70 93

gefördert vom Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger
rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau



Fantastischer Start für die Kletterwache 95111

Rehau – Die Eröffnungsfeier der „Kletterwache 95111“ in der Goethestraße lockte Anfang Juni zahlreiche Besucher an, darunter vor allem viele Familien mit Kindern.

Bei bestem Wetter, viel Sonnenschein und 23 Grad haben rund 600 Gäste die neue Kletter- und Boulderanlage im Hofer Land besichtigt und größtenteils sogar selbst getestet. Dank der ehrenamtlichen Klettertrainer des DAV Sektion Hof, die den ganzen Tag vor Ort im Einsatz waren, konnten sich sowohl Kinder als auch Erwachsene an verschiedenen Kletterrouten versuchen und so den 15 Meter hohen Kletterturm sicher erklimmen. Auch im Innenbereich konnte die eigene Geschicklichkeit und Griffkraft durch verschiedene Boulder Routen und das neue Kletterboard unter Beweis gestellt werden.

Die Eröffnungsfeier wurde von einem vielseitigen Rahmenprogramm begleitet, sodass niemand zu kurz kam: neben Live-Musik durch die Band „Blind Date“, diversen Foodtrucks (Vegan & non-Vegan) und Kaltgetränken gab es auch Informationsvorträge zum Deutschen Alpenverein und dessen Aktivitäten (z.B. Jugendarbeit, Kletterkurse, Mountainbiken uvm.).

Auch Ehrengäste aus dem Sport und der Politik haben sich die Eröffnung nicht nehmen lassen und die Kletterwache erkundet.

Positive und lobende Worte zur Festansprache kamen unter anderem von Paraclimb Worldcup Sieger Philipp Hrozek, Landrat Dr. Oliver Bär und dem Rehauer Bürgermeister Michael Abraham. Alle drei Ehrengäste haben sich die Kletterei am Turm nicht nehmen lassen – und dort trotz (oder gerade wegen) Anzug & Sakko eine gute Figur neben dem Profisportler Philipp beim Klettern gemacht.

„Wir freuen uns über die zahlreichen Besucher und die überwältigend positive Resonanz zur Eröffnung unseres neuen Kletterzentrums“ sagt Rainer Wolfrum (Vorstandsmitglied DAV und Projektteam Kletterwache). „Wir sind zuversichtlich, dass unser neuer Stützpunkt in der Region gut angenommen wird und hoffen vor allem den Nachwuchs für den Kletter- und Bouldersport begeistern zu können.“

Da die Kletterwache ausschließlich auf ehrenamtlichem Engagement beruht, startet der Betrieb zunächst an einem Tag in der Woche: **Mittwochs von 18:00 bis 21:00 Uhr** stehen die Türen und Tore offen. Zudem können sich Mitglieder der Sektion auch Jahreskarten kaufen, um fast rund um die Uhr Zutritt zur Kletterwache zu erhalten.

Weitere Informationen und Updates sind auf der neuen Website zu finden: www.kletterwache.de

Endlich wieder Kinonächte in Rehau

Rehau – Ende August dürfen Sie sich wieder tolle Kino-Events unter freiem Himmel freuen! Als Gastgeber wird die Firma LAMILUX in diesem Jahr die Kino-Atmosphäre im Innenhof ihrer Hauptverwaltung, Zehstraße 2, schaffen. Zusammen mit dem Central Kino Hof, extraradio und der Stadt Rehau werden von **Donnerstag, 29. August, bis einschließlich Samstag, 31. August**, aktuelle Filme auf einer XXL-Leinwand übertragen. Die beliebte Lameeteria wird durch ein entsprechendes Verköstigungsangebot für die perfekte Kino-Stimmung sorgen. Freuen Sie sich auf lauschige Sommerabende, spannende Filme und gemütliche Stunden bei den Rehauer Kinonächten!



Lachen schenken 2024

Rehau – Im vergangenen Jahr führte die Werbegemeinschaft Rehau vor der Adventszeit eine Spendenkampagne unter dem Motto Aktion: „Lachen schenken“ durch, dessen Erlös in Höhe von 5.000 Euro dem Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt im oberfränkischen Bamberg zugutekam. An der Aktion waren u.a. auch Nicht-Mitglieder des Vereins beteiligt, wie beispielsweise die Kinderarztpraxis Dr. Monika Drexel und die Realschule Rehau.

Diesmal fürs Herzenswunsch Hospizmobil

Am 13. und 14. März diesen Jahres fanden die beiden Workshops der Werbegemeinschaft statt, bei welchen der Vorstand und der Werbebeauftragte Marc Fuchs den Mitgliedern u.a. vorschlug, auch in diesem Jahr wieder eine Spendenkampagne unter demselben Motto durchzuführen. Die Zustimmung zu der Aktion fiel, wie auch im vergangenen Jahr, einstimmig aus. Auch das Motto der Spendenkampagne bleibt mit Aktion: „Lachen schenken“ das Gleiche. Was sich jedoch selbstverständlich ändert, ist der Begünstigte der Kampagne. In diesem Jahr entschied sich der Vorstand dazu, einen regionalen Begünstigten zu wählen, der im Hofer Land ansässig ist. Dabei fiel letztlich die Wahl auf das BRK Herzenswunsch Hospizmobil aus Hof.

Am 14. Mai besuchte eine Delegation des Herzenswunschmobils unter Leiterin Anja Walter die Werbegemeinschaft und stellte sowohl das Projekt und seine Ziele als auch das Herzenswunschmobil vor. Das Projekt, welches ausschließlich auf Spendenfinanzierungen und Sponsoren angewiesen ist

und welches mittlerweile 30 ehrenamtliche Helfer und zwei ebenso ehrenamtlich tätige Ärzte beschäftigt, konzentriert sich bei seiner Arbeit darauf, schwerkranken Menschen einen Herzenswunsch zu erfüllen, um ihnen ein Lachen zu schenken. Dabei fungierte das Herzenswunschmobil sogar schon als improvisiertes Brautauto für eine Patientin, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Verfassung eine ständige medizinische Begleitung benötigte. Aber wie so oft im Leben, sind ganz besonders die kleinen Wünsche die, die größte Wirkung haben. So war es der Wunsch eines älteren, kranken Mannes, noch einmal seine Füße in den bayerischen Chiemsee stellen zu können. Eine andere Patientin wollte einfach noch ein letztes Mal ihre weiter weg wohnende beste Freundin wiedersehen, zu der eine Anreise ohne das Herzenswunschmobil nicht möglich gewesen wäre. Manche Wünsche erscheinen für Nichtbetroffene und gesunde Menschen dabei manchmal banal. Aber im Verlauf einer schweren Erkrankung oder aber auch gegen Ende des eigenen Lebens, sind es gerade eben diese kleinen Wünsche, die imstande sind, ein Lachen zu schenken und den Betroffenen eine große Freude zu bereiten. Das muss man nicht immer nachvollziehen können, aber man muss es respektieren und vor allem: man muss es ermöglichen.

Das Herzenswunschmobil selbst ist ein voll ausgestatteter Krankentransportwagen mit einem Tragestuhl, einer Trage, Sauerstoffgerät und Notfallrucksack. Die Reise zum Zielort kann also sowohl sitzend oder auch liegend stattfinden – abhängig vom jeweiligen Gesundheitszustand des Fahrgastes. Begleitet wird jede Fahrt selbstverständlich von



ehrenamtlichen Helfern, die im Rahmen des Projektes, wenn sie im Beruf nicht im medizinischen Bereich tätig sind, mindestens eine Sanitäter-Ausbildung absolvieren. Der Fahrgast wird entweder zuhause oder auch in der jeweiligen Einrichtung abgeholt und zu seinem ganz persönlichen Herzenswunsch gefahren. Die gesamte Fahrt und Betreuung ist dabei für den Gast absolut kostenfrei, weshalb das Herzenswunschmobil auf Spendengelder angewiesen ist.

Spendensterne sind wieder im Einsatz

Die Werbegemeinschaft Rehau ist der festen Überzeugung, dass dieses großartige und vor allem auch sehr menschliche Projekt jedwede nur mögliche Unterstützung verdient und führt die Spendenkampagne Aktion: „Lachen schenken“ in diesem Jahr für das Herzenswunschmobil aus Hof durch. „Wir wollen wieder ein Lachen schenken und dabei sehr gern ein so wichtiges und richtiges Projekt bei seiner Arbeit unterstützen.“, so Bernd Köppel, 1. Vorstandsvorsit-

zender des Vereins. Marc Fuchs, der bereits im letzten Jahr die Spendenkampagne für den Verein organisierte, wird diese auch in diesem Jahr wieder planen und durchführen. Dabei kommen auch in diesem Jahr wieder die Spendensterne zum Einsatz, welche bei allen teilnehmenden Mitgliedern der Werbegemeinschaft für einen gewissen Zeitraum aufgestellt werden und in welche Unterstützer der Aktion ihre Spende einwerfen können. „Die genauen Abläufe sowie den zeitlichen Rahmen der Aktion geben wir in den kommenden Wochen bekannt. Auch setzen wir wieder auf ein Höchstmaß an Transparenz und werden somit auf unseren Web-Präsenzen über jeden einzelnen Schritt der Kampagne informieren.“, erläutert Marc Fuchs.

Weitere Infos finden Sie unter www.kvhof.brk.de/angebote/freizeitangebote-2/wunschmobil oder auch auf der Facebook-Seite „Herzenswunsch Hospizmobil BRK Hof“ sowie auf Instagram „herzenswunschmobil_hoferland“.

„Streets of Passion“ verleiht der Rehauer Innenstadt am 10. August wieder ein einzigartiges Flair

Rehau – Am Samstag, 10. August, ab 17 Uhr ist es wieder soweit: „Streets of Passion“ von BlechLiebe geht in die zweite Runde. Allen Besuchern werden 450 qualitativ hochwertig umgebaute Fahrzeuge aus ganz Deutschland sowie Frankreich, Tschechien, Österreich, Polen und sogar aus England präsentiert. Egal ob Oldtimer oder Neuwagen – es dürfte für jeden etwas dabei sein.

In der Schulstraße wird in diesem Jahr erstmals zu einer Reise nach Japan eingeladen: Japanische Dekoration und im Stil der Japaner umgebaute Fahrzeuge, sowie eine tolle Beleuchtung am Abend lassen keine Wünsche offen! Mit dabei sind bekannte gewerbliche Aussteller wie LB Garage, L8-Night, gepfeffert, Camber, VP Wheels und viele weitere namhafte Betriebe rund um den Fahr-

zeugbereich. Natürlich wird mit den ortsansässigen Gastronomen sowie den geordneten Foodtrucks auch wieder für beste Verpflegung auf dem Event gesorgt sein. Kommen auch Sie in die schöne Innenstadt von Rehau und verweilen bei einem kühlen Getränk mit den Veranstaltern und Ausstellern in einzigartiger Atmosphäre.

Ab 20 Uhr wird im Anschluss an die Ausstellung dann herzlich zur After-Show-Party am Maxplatz eingeladen. Die Profis von Magic Auto Detail sorgen für die passende Musik, die Verantwortlichen von BlechLiebe für die Beleuchtung und das Ambiente und Sie als die Gäste für einen gelungenen Abend! Der Eintritt ist wie immer für alle Besucher kostenlos. Kommen auch Sie vorbei und erleben eine tolle Zeit!



KarbsteinCare Intensivpflege neu in der Bahnhofstraße

Rehau – In die Bahnhofstraße 22 in Rehau ist eine neue Pflegeeinrichtung eingezogen. Mit KarbsteinCare hat eine ambulante Intensivpflege vor wenigen Wochen die Versorgung von Patienten mit Luftröhrenschnitt begonnen.

Bei KarbsteinCare handelt es sich um einen ambulanten Pflegedienst mit Unternehmenssitz in Mitterteich in der Oberpfalz. Gegründet wurde das Unternehmen von Nermin Karbstein, einer erfahrenen und examinierten Krankenschwester. „Wir machen Pflege, wie sie sein sollte“, steht als Motto auf der Internetseite des Unternehmens. Bei einem persönlichen Besuch der neuen Einrichtung in den Räumen der ehemaligen Commerzbank konnte sich 1. Bürgermeister Michael Abraham einen Einblick verschaffen und Informationen zum neuen Angebot erhalten.

KarbsteinCare bietet als Mieter des Erdgeschosses im früheren Bankgebäude Intensivpflegeplätze in Form einer Wohngemeinschaft an. Es handelt sich dabei um eine außerklinische Intensivpflege und zwar ausschließlich für Patienten mit Luftröhrenschnitt. Die Patienten sind dann selbst wiederum Mieter in der Wohngemeinschaft und bezahlen ihre Miete selbst. Die Kosten für die Intensivpflege werden von der Krankenkasse

bzw. der Pflegekasse getragen. ge bedeutet Betreuung Tag und Nacht, 24 Stunden an jedem Tag, und dafür bietet KarbsteinCare ein vertrautes und idealerweise familiäres Umfeld. Es sind bis zu sechs Intensivpflegeplätze in der Wohngemeinschaft verfügbar und aktuell sind davon drei Plätze belegt.

Bürgermeister Michael Abraham hat die angenehme Atmosphäre der Wohngemeinschaft sehr positiv überrascht. Im Gespräch mit der stellvertretenden Geschäftsführerin Nicole Moller und der Pflegedienstleiterin Sandra Ebenschwanger durfte er viel über die Arbeit von KarbsteinCare erfahren. „Wir freuen uns, dass man sich für Rehau als Standort entschieden hat und man in den neuen Räumlichkeiten in der Bahnhofstraße jetzt dieses Angebot vorfindet“, so der Bürgermeister beim Besuch der Einrichtung.

Für die Familie Ahmet ist die Einrichtung vor Ort ein Glücksfall, denn Familienvater Memdough Ahmet ist auf die Intensivpflege nach einem Luftröhrenschnitt angewiesen. Da er diese in Rehau dank der neugeschaffenen Einrichtung von KarbsteinCare in Rehau vorfindet, konnte er in seiner in fünfzig Jahren zur Heimat gewordenen Stadt Rehau wohnen bleiben und die Familie kann ihn täglich besuchen.



Fränkischer Hof in neuen Händen

Rehau – Das traditionsreiche Hotel von Rehau hat neue Eigentümer und wird zunächst wie gewohnt weitergeführt. Zukünftig sollen das Restaurant und der geräumige Festsaal wieder eröffnet werden. Von den neuen Betreibern wird auch das Mitarbeiterteam übernommen.

Das seit vielen Jahren familiär geführte Hotel in der Sofienstraße 19 hat zum 1. Juli dieses Jahres den Eigentümer gewechselt. Der gebürtige Oberpfälzer mit fränkischen Wurzeln, Uwe Zehendner, ist gelernter Hotelbetriebswirt und bringt über 30 Jahre Hotel- und Gastronomieerfahrung mit nach Rehau. Als ursprünglich gelernter Koch und Biersommelier, ist es ihm ein Anliegen den fränkischen Hof wieder auf 4 Sterne Niveau zu bringen. Uwe Zehendner, der schon seit über 20 Jahren als Ausbilder in der Branche fungiert und im Prüfungsausschuss der IHK ist, plant den Restaurant- und Veranstaltungsbetrieb wieder zu öffnen. In allen Bereichen des Fränkischen Hofes sollen somit auch Ausbildungsplätze geschaffen werden. Das Interesse am Standort Rehau existiert schon seit einiger Zeit. „Wir haben Rehau mehrmals besucht und auch an Veranstaltungen teilgenommen, besonders hat uns der 1. Bürgermeister bei einem seiner Stadtspaziergänge imponiert, wie er da von seiner Stadt gesprochen und ihre Besonderheiten vorgestellt hat, war für uns sehr beeindruckend“, so Denise Zehendner über ihre ersten Berührungen mit der Stadt Rehau. „Wir wollten schon genau herausfinden, ob

Rehau der richtige Standort für uns ist, denn für ein Hotel müssen viele Rahmenbedingungen erfüllt sein“, ergänzt Uwe Zehendner die Gründe für die ersten Schritte des Kennenlernens. Der Kontakt zur Stadt Rehau und dem 1. Bürgermeister kam dann über die Wirtschaftsförderung des Landkreises zustande. Die erste Besichtigung des Fränkischen Hofes fand im September des letzten Jahres statt.

Bürgermeister Michael Abraham begrüßte Denise und Uwe Zehendner am 1. Juli als neue Hoteliers in Rehau im Fränkischen Hof persönlich. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Familie Zehendner im Hotel- und Restaurantbereich erfahrene und leidenschaftliche Betreiber für Rehau gewinnen konnten. Wir sind allen Beteiligten sehr dankbar, dass es geklappt hat und sind gespannt auf die Veränderungen und Erweiterungen, welche der Fränkische Hof in den kommenden Monaten erfahren wird.“

Die neuen Eigentümer sind auf Personalsuche und würden sich über Bewerbungen von Servicekräften, Restaurant- und Hotelfachleuten, gelernten Köchen und für den Bereich Housekeeping sowie von Interessierten für eine Ausbildung in diesem Bereich freuen.

Hotel Fränkischer Hof
Sofienstraße 19, 95111 Rehau
Tel. 09283/8530
info@fraenkischer-hof-rehau.de
www.fraenkischer-hof-rehau.de



 **Diakonie Hochfranken**

Großes Martin-Luther-Haus Sommerfest

Samstag, 10. August 2024 ab 14:00 Uhr



- Überraschungsshow
- Live- Musik mit Toni Ertl
- Eiswagen
- Große Tombola

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
Getränke, Kuchenbuffet, Bratwurst und Steak

Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie!

Martin-Luther-Haus, Am Schild 13, Rehau

www.diakonie-hochfranken.de

REHport 

Mitteilungsblatt für Rehau und Anstalt für Regeneratives



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörntlein
Telefon 09287/2163

Mobil: 0176/22340253
E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

BENJAMIN HORN
IMMOBILIEN 

Ihr Immobilienmakler für Naila, Hof/Saale und Umgebung.
Wir verkaufen auch Ihre Immobilie in Rehau.



95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de



Hauptamtsleiter Hans-Peter Zeeh: 40 Jahre im öffentlichen Dienst

Rehau – Anfang Juli feierte Hans-Peter Zeeh sein 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Von 1984 bis 1994 war er Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr und hat nebenberuflich sein Studium an der Bayerischen Beamtenhochschule absolviert. Im September 1995 war Hans-Peter Zeeh anschließend als Sachgebietsleiter im Bereich „Betrieb und Verkehr“ an der Autobahndirektion Nordbayern tätig. Seit 1. Dezember 1999, also knapp 25 Jahre, ist er mittlerweile bei der Stadt Rehau tätig. Anfangs als Inspektor im Hauptamt, zwischenzeitlich als Leiter des

Ordnungsamtes, wurde er Anfang Oktober 2000 zum Hauptamtsleiter ernannt. Zusätzlich dazu ist er Standesbeamter und seit einigen Jahren hat er zusätzlich die Leitung des Bauamtes der Stadt Rehau übernommen. In seiner Position ist er durch seine zuverlässige, gewissenhafte und unkomplizierte Arbeitsweise bekannt und geschätzt. Bürgermeister Michael Abraham beglückwünschte Zeeh im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier, überreichte ihm eine Kleinigkeit und freut sich auf eine weiterhin hoffentlich jahrelange gute Zusammenarbeit.



„Hauskunst 1“ ab 25. Juli im Rathaus: Mitglieder des Kunstvereins stellen aus

Rehau – Der im vergangenen Jahr gegründete Kunstverein Rehau hat es sich zur Aufgabe gemacht, einem breiten Publikum qualitativ hochwertige Kunst zu präsentieren. Ein Künstlerverein ist er nicht, wohl aber freut sich die Vorstandschaft darüber, dass künstlerisch tätige Personen zu seinen Mitgliedern zählen. Einmal im Jahr wird ihnen Gelegenheit gegeben, eigene Bilder und Objekte öffentlich vorzustellen. Die erste dieser Mitgliederausstellungen wird am Donnerstag, 25. Juli, um 18 Uhr im Rathaus der Stadt Rehau eröffnet. Ihr Titel „Hauskunst 1“

macht deutlich, dass die ausgestellten Arbeiten in Verbindung zum Domizil des Kunstvereins stehen: dem Kunsthaus Rehau am Eugen-Gomringer-Platz. Zur Eröffnung der Schau auf drei Stockwerken im Rathaus sprechen Bürgermeister Michael Abraham und Annie Sziegoleit, die Vorsitzende des Kunstvereins. Das Foto zeigt eines der ersten Exponate, die bereits im Juni eingeliefert wurden: ein Aquarell des Berliners Hans Gert Winter, der seit mehr als 30 Jahren an einem Zweitwohnsitz im Raum Regnitzlosau zu Hause ist.

Stadtspaziergang am 14. Juli zum Thema „Feuerläuten“

Rehau – Der zweite Rehauer Stadtspaziergang in diesem Jahr findet zum Thema „Feuerläuten“ statt. Treffpunkt für alle Interessierten ist am **Sonntag, 14. Juli 2024, um 18 Uhr** vor dem Alten Rathaus am Maxplatz. Bürgermeister Michael Abraham nimmt Sie dabei mit auf eine Reise durch die Vergangenheit der Stadt Rehau, bevor Ihnen Kirchenführerin Karolin Schörner eine Führung durch die Stadtkirche St. Jobst gibt. Sie erfahren dabei viel Interessantes zur Vergangenheit der Stadt Rehau, vor allem, wie sie

sich durch mehrere Stadtbrände in den letzten Jahrhunderten verändert hat. Um an den zweiten großen Stadtbrand von 1763 zu erinnern, fand die Tradition des Feuerläutens am 14. Juli 1796 das erste Mal statt. Im Anschluss an den Stadtspaziergang und die Kirchenführung werden Sie die Tradition dann gemeinsam wieder aufleben lassen.

Der Spaziergang und die Führung sind für alle Anwesenden kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Neue Bänke im Park am Schild

Rehau – Seit Juni befinden sich in dem kleinen Wäldchen am Schild vier neue Bänke sowie ein Stein mit einer Wassertränke für Tiere. Gestiftet wurden die Bänke und der Stein mit einem Wert von ca. 4.500 Euro von den Stadtwerken der Stadt Rehau. Die Firma SüdWasser GmbH, die wiederum für den Unterhalt des Parks verantwortlich ist, hatte die Aufbereitung der Flächen sowie die Aufstellung der Bänke und Wassertränke übernommen. Der Austausch von den alten Holzbänken auf die Metallbänke hat neben dem

gepflegteren Eindruck auch den Vorteil des geringeren Aufwands, denn die Bänke werden im Winter nicht entfernt, sondern werden das gesamte Jahr dort stehen. Bürgermeister Michael Abraham begutachtete die Bänke gemeinsam mit Werkleiter Ulrich Beckstein sowie stellvertretendem Abteilungsleiter Trinkwasser & Bäder der SüdWasser, Markus Rödel, und bedankte sich stellvertretend für alle Besucher des Parks für die Investitionen, um die Verweilqualitäten in dem schönen Wäldchen erneut zu verbessern.

Familien- und Vereinstag lockte zahlreiche Gäste ins Jahnstadion

Rehau – Bei bestem Wetter hatten sich am Sonntag, 16. Juni, zahlreiche Einwohner aus Rehau und Umgebung auf den Weg in das Jahnstadion zum Familien- und Vereinstag gemacht. Verschiedene Angebote besicherten den Kleinsten, aber auch Erwachsenen einen abwechslungsreichen Nachmittag. Mit dabei waren verschiedene Vereine aus Rehau:

Die **FastNachtsFreunde des TV Rehau** stellten ihr vielseitiges Vereinsleben mit zahlreichen Kostümen vor und besicherte vielen Kindern strahlende Augen durch kreative Motive beim Kinderschminken. Aber auch die **Badmintonabteilung des TV Rehau** war, wie im letzten Jahr, mit einem mobilen Badmintonfeld vertreten, auf welchem jeder Anwesende seine Talente testen konnte.

Mit dabei war auch der **RSV Fohlenreuth**, welcher einen kleinen Parcours und Steckenpferde für pferdebegeisterte Kinder bereithielt. Die **Diabetiker Selbsthilfegruppe** präsentierte sich mit allerlei Infomaterial und beantwortete Fragen rund um deren regelmäßige Treffen den ganzen Nachmittag gerne. Die **Schützengesellschaft Rehau** präsentierte ihre Schießanlagen im Schützenhaus. Viele Kinder ab 6 Jahren probierten ihre Künste dann sogar selbst das erste Mal beim Schießen.

Das **Bayerische Rote Kreuz** bot mit dem mitgebrachten, zu besichtigenden Rettungswagen interessante Einblicke in deren



ehrenamtliche Tätigkeiten und lud Interessierte ein, Ihre Künste beim Werfen einer Rettungsleine zu einer Puppe zu testen.

Die **Schachabteilung des ASV Rehau** hatte zwei Spielfelder mitgebracht, sodass Mutige sich in die Strategien des Schachspiels einführen lassen konnten. Wer wollte, durfte natürlich auch einen der Spieler in einer Partie herausfordern. Der **TC Rehau** hatte an diesem Tag ein Saisonspiel auf den vereins-eigenen Sandplätzen und bot Interessierten somit gleich Einblicke in deren Vereinsleben.

Auch an den Fußballtoren, der Torwand und dem Basketballkorb probierten sich nicht nur die Kinder in der Sonne aus. Das Highlight für die Kleineren war der kostenfreie Flying Jumper, wo sich bereits nach wenigen Minuten eine Schlange gebildet hatte sowie die Hüpfburg, in welcher sich den ganzen Nachmittag Kinder austobten. Aber auch die verschiedenfarbige Zuckerwatte und verschiedene Soft-Eis Sorten sah man an diesem Tag öfter im Jahnstadion. Das weitere kulinarische Angebot durch die Metzgerei Sandner und Carina Wilfert und vor allem die musikalische Unterhaltung durch das Universal Druckluft Orchester – Musik auf Rädern, welcher der Hingucker schlechthin war, rundeten die Veranstaltung perfekt ab. Ermöglicht wurde diese Veranstaltung durch eine großzügige Spende der Heinrich-Strunz-Stiftung. Dafür an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank!

Meisterkicker im Regnitzlosauer Rathaus

Regnitzlosau – Nach einer überragenden Kreisliga-Saison hielten die U15 C-Junioren der JSG Dreiländereck – der Spielgemeinschaft von SG Regnitzlosau, SG Gattendorf und VfB Rehau – den verdienten Meistertitel in den Händen. Damit nicht genug – der Regnitzlosauer Bürgermeister Jürgen Schnabel empfing die Jungs um das Trainer-team Kai Schlegl und Stephan Grundner

spontan im Regnitzlosauer Rathaus, um ihnen zum verdienten Erfolg zu gratulieren – und nebenbei gab es noch eine üppigen Eisdielen-Gutschein als Belohnung. Die Nachwuchskicker waren begeistert von der Wertschätzung und zogen im Anschluss mit Pauken, Trompeten und Vuvuzelas zum örtlichen Fußballplatz, um der gelungenen Saison einen würdigen Abschluss zu verleihen.



Urlaub,
für Ihr
Auto

30-Punkte Urlaubsscheck

für alle PKW.....	23,75 €
<small>incl. MwSt.</small>	
Klimaanlagenwartung.....	69,95 €
<small>incl. MwSt. zzgl. Material</small>	

Diagnose und Instandsetzung der kompletten Motor- und Komfortsysteme

Wir verwenden Original- und Erstausrüsterteile

Wir machen, dass es fährt...

95111 Rehau - Fichtig 7 - Tel. 09283/1254

Wir sind für Sie da: Mo - Fr. 7:30 - 17:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung



Info-Tag der Jugendgruppe am 20. Juli

Rehau – Wie bereits in einem der letzten REHports berichtet, feiert die Rehauer Wehr in diesem Jahr 50 Jahre Jugendgruppe. Aus diesem Grund lädt die Jugendgruppe zum „Schnuppertag“ in die Feuerwehrwache Rehau ein. Am **Samstag, 20. Juli, von 14 bis 18 Uhr** findet in der Rehauer Feuerwehr ein Schnuppertag für Kinder und Jugendliche statt. Hier können verschiedene Übungen aus dem Jugendfeuerwehrbereich ausprobiert wer-

den. Außerdem finden Vorführungen der Jugendgruppe statt, die ihr Können zeigen. Natürlich gibt es auch für kleinere Feuerwehrlern etwas. So können die Fahrzeuge besichtigt werden und es ist eine Hüpfburg aufgebaut. Außerdem werden Kaffee und Kuchen, Getränke und was für den kleinen Hunger angeboten. Die Feuerwehr freut sich auf Ihren Besuch und wünscht einen schönen Familiennachmittag.

Besuch in der Partnerstadt Bourgoin-Jallieu



Bourgoin Jallieu/Rehau – Nachdem zum letztjährigen Wiesenfest aus Anlass der 60-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Rehau und Bourgoin-Jallieu auch eine Abordnung der Feuerwehr mit nach Rehau gekommen war, erfolgte nun in diesem Jahr die Einladung durch die Feuerwehr nach Bourgoin-Jallieu. Aus diesem Grund machte sich im Juni eine 18-köpfige Abordnung der Rehauer Feuerwehr mit einem Bus der Fa. Weiherer auf eine viertägige Reise nach Bourgoin-Jallieu. Die Ankunft erfolgte am Freitagabend an der Feuerwache, wo die Kameraden mit einem

gemeinsamen Abendessen zu einem ersten Austausch luden. Der Abend klang mit dem „Public-Viewing“ des EM-Eröffnungsspiels aus. Ein Großteil der Rehauer Delegation war privat bei den Wehrleuten untergebracht. Am Samstag erfolgte die Besichtigung des Museums der Chartreuse Brennerei, natürlich mit entsprechender Verkostung. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Voiron ging es weiter in Richtung Alpen nach Grenoble. Dort erfolgte eine Führung durch die Leitstelle der Feuerwehr, die sämtliche Einsätze im Department Isere koordiniert. Auf der Rückfahrt hatte eine kleine Abordnung



zusammen mit Kommandant Didier Ferrand noch die Möglichkeit das Trainingszentrum und die Ausbildungseinrichtung des Departments Isere zu besichtigen, an dem Didier Ferrand vor seine Zeit in Bourgoin-Jallieu tätig war. Am Sonntag ging es in nördliche Richtung nach Lyon. Neben einem Stadtrundgang in der Altstadt konnte die Gruppe nach einer Fahrt mit der Standseilbahn zur Kathedrale die gute Aussicht über die komplette Stadt Lyon ergattern. Nach einem gemeinsamen Fototermin am „Square de Rehau“ in der Innenstadt von Bourgoin-Jallieu konnten

wir am Abend in kameradschaftlicher Runde an der Feuerwache auch zusammen mit der diensthabenden Schicht der Feuerwehr unseren Besuch ausklingen lassen, bevor am Montagmorgen die Heimreise in Richtung Rehau über die Schweiz angetreten wurde. Alle Teilnehmer der Reise zogen ein positives Fazit und waren von der Gastfreundlichkeit der französischen Gastgeber überwältigt. Im nächsten Jahr planen die Kameraden aus Bourgoin-Jallieu zum Rehauer Wiesenfest wieder mit ihren Familien anzureisen.

Abschluss der Grundausbildung für Rehauer Wehren

Rehau – Kürzlich konnten knapp 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Feuerwehr-Grundausbildung erfolgreich abschließen. Die sogenannte Modulare Truppausbildung bildet die Basis für die Ausbildung jeder Einsatzkraft und ist Voraussetzung für die Übernahme in den Einsatzdienst. Nachdem in den letzten Jahren ein derartiger Lehrgang aus organisatorischen Gründen auf lokaler Ebene mit Kameradinnen und Kameraden aus allen Feuerwehren der Gemeinden Döhlau und Regnitzlosau sowie der Stadt Rehau abgehalten wurde, konnte in diesem Jahr wieder ein Lehrgang auf Landkreis-Ebene stattfinden. Im Inspektionsbereich I, der den östlichen Landkreis Hof von Köditz bis Rehau abdeckt, konnten unter Leitung von KBI Jochen Bucher und Ausbildungs-KBM Daniel Schaller zwei parallele Lehrgänge durchgeführt werden. Ein Lehrgang erfolgte ausschließlich an acht Samstagen, der Zweite an insgesamt 14 Abenden unter der Woche, um den Kameradinnen und Kameraden die maximale Flexibilität neben Beruf und Privatleben zu ermöglichen. Einige Ausbildungseinheiten wie auch die Abschlussprüfung fanden in der Rehauer Feuerwache statt. Insgesamt acht Ausbildungsveranstaltungen wurden in der Rehauer Feuerwache abgehalten. Gelehrt wurde der Umgang mit



Schläuchen und Armaturen sowie mit Löschgeräten. Die Ausbildung an Gerätschaften für die technische Hilfeleistung gewährte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen breiten Einblick in die Handwerkszeuge der Feuerwehr. Der Grundlehrgang umfasste auch die Ausbildung zum Sprechfunker und somit die Bedienung der Sprechfunkgeräte und die praktische Anwendung des Sprechfunkverkehrs. Der organisatorische Aufbau der Einheiten im

Lösch- und Hilfeleistungseinsatz in Form eines Trupps, einer Staffel, einer Gruppe und eines Zuges wurde ebenso verdeutlicht wie die Fahrzeugkunde der Einsatzfahrzeuge. Das Erlernen von Knoten und Stichen sowie die Absturzsicherung rundeten den Lehrgang ab. Mit der praktischen und theoretischen Zwischenprüfung endete dann das Basismodul. Die Feuerwehranwärter sind nun gerüstet für ihre ersten Einsätze bei ihren jeweiligen

Feuerwehren.

Aus den Feuerwehren im Stadtgebiet Rehau legten insgesamt 14 Frauen und Männer die Prüfung erfolgreich ab:

- 4x Feuerwehr Stadt Rehau
- 3x Feuerwehr Faßmannsreuth
- 2x Feuerwehr Fohrenreuth
- 2x Feuerwehr Kühschwitz
- 3x Feuerwehr Pilgramsreuth

Neue Kräfte für den Rehauer Gefahrgutzug



Rehau – Im Mai fand in der Rehauer Feuerwache wieder ein CSA-Lehrgang statt. CSA bedeutet Chemikalienschutzanzug und meint die spezielle Schutzausrüstung der Feuerwehren für den Einsatz bei chemischen Gefahrstoffen. Die bei der Feuerwehr eingesetzten Anzüge sind unter schwerem Atemschutz zu tragen, sind in der höchsten Ausprägung gasdicht und bieten Schutz vor sämtlichen Chemikalien, die über die Auto-

bahn rollen oder in der Industrie zur Anwendung kommen. Um diese Anzüge im Einsatz tragen zu dürfen, müssen die Kameradinnen und Kameraden eine zweitägige Zusatzausbildung ableisten. Daher übten an einem Freitag und Samstag sieben Kameradinnen und Kameraden aus Rehau zusammen mit zwei Kameraden der Oberkotzauer Wehr den Umgang mit Chemikalienschutzanzügen. Neben der Theorie, bei der sich mit

Absperrgrenzen, der Umgang mit der Gefahrgutausrüstung oder das Vorgehen mit Chemikalienschutzanzügen befasst wird, wurden den Teilnehmern im praktischen Teil die CSA-Anzüge erklärt und erste Trageübungen durchgeführt. Am Samstag wurden dann den CSA-Trupps das richtige Anlegen des Chemikalienschutzanzuges und verschiedene Belastungsübungen durchgeführt. Abschließend fand eine große

Abschlussübung mit auslaufenden IBC-Behältern statt, die alle mit Bravour bestanden. Mit den sieben neuen CSA-Trägern kommt die Feuerwehr Rehau jetzt auf insgesamt 27 CSA-Träger. und ist somit bestens aufgestellt, da der Rehauer Gefahrgutzug in Teilen landkreisweit bei Gefahrguteinsätzen mit im Einsatz ist. Ein besonderer Dank geht an die vielen Helfer der Feuerwehr Rehau und den Ausbildern des Landkreises Hof.



7. August bis 7. September am Maxplatz

Stuhlkonzerte 2024

Rehau – Passend zur Jahreszeit rücken die Stuhlkonzerte am Maxplatz immer näher und es erwarten sowohl den Rehauer als auch Gäste aus der Umgebung gemütliche Musik-Abende im Freien.

Neben den Open-Air-Konzerten sind Gastronomen wie das El Gusto, Früchtla und Holzofenpizza Feuerstein vor Ort und versorgen die Besucher den gesamten Abend mit deren Spezialitäten. Die Wiese am Maxplatz ist zum Verweilen perfekt geeignet – eigene

Stühle und Decken können gerne mitgebracht werden oder auf den vorhandenen Bänken Platz genommen werden. Bei einer gemütlichen Atmosphäre lassen sich tolle Gespräche an den lauschigen Sommerabenden führen.

Der Eintritt zu allen Stuhlkonzerten ist frei. Die Auftrittszeit der Bands an allen Veranstaltungstagen ist jeweils von 19 bis 22 Uhr (Ausnahme Samstag, 7. September – an diesem Tag wird die Band bis 23 Uhr spielen).

Folgende Künstler treten auf:

Am Mittwoch, 07.08.2024 one&voices – die Band aus dem Hofer Land, die von Instrumental- und Swing-Klassikern über Hintergrundmusik zu bekannten Pop-, Disco- und Schlager-Titeln alles kann, wird den Zuhörer zu einer musikalischen Zeitreise mitnehmen. Den Rehauer Zuhörern ist die Band sicherlich vom Maxplatz-Fest der Werbebegegnung im Rahmen des letztjährigen Wiesenfestes ein Begriff.

Am Mittwoch, 14.08.2024 Bogeymen – eine Live-Band, die von Rock'n'Roll-Klassikern bis hin zu zeitlosen Pop-Hits alles bietet. Mit einer beeindruckenden Bandbreite von Genres - von Rock'n'Roll über Pop bis hin zu Country und Blues - beherrscht Bogeymen jede Facette der Musik und sorgt für ein authentisches und unterhaltsames Musikerlebnis.

Am Mittwoch, 14.08.2024 Chery Davids & the Rock*Gang 21 – eine Party-Rock-Band mit einem groovigen 70's Style und einer ungewöhnlichen Mixtur zwischen Lynyrd Skynyrd, Lenny Kravitz, T Rex, Hot Chocolate, Robert Palmer, ZZ Top bis hin zu Great White, Billy Idol, The Who oder den Beatles. Echter handgemachter Classic Rock ohne Schnörkel oder Ösen und zu 100% live.

Am Mittwoch, 28.08.2024 Chris Bay – der fränkische Sänger Chris Bay, der mit seiner Hauptband Freedom Call die ganze Welt bereist, wird am 28. August ein intimes Akustik-Konzert geben. Dort präsentiert er bekannte Evergreens in seinem ganz eigenen Format.

Am Samstag, 07.09.2024: The Handbrakes – oder auch „Die Handbremsen“ stehen für Rock'n'Roll der 50/60er, Hard-Rock á la ZZ-Top über AC/DC und Bon Jovi bis hin zu Pop-Klassikern der Musikgeschichte. Die Musiker kommen direkt aus der Region, ganz genau aus Rehau und Schirnding im Landkreis Wunsiedel. Hier kann man sich auf einen der wenigen Auftritte mit einer extra langen Setlist (Spielzeit 19 bis 23 Uhr) der beliebten Cover-Formation im Rahmen der Rehauer Kulturtage freuen.

Musikverein mit besonderem Angebot

Rehau – Unter dem Motto „Das musikalische Tandem – Schnupperkurs für ein Elternteil mit Kind“ lädt der Musikverein am **Samstag, 20. Juli, von 10 bis 14 Uhr** in sein Vereinsheim, Roßbacher Str. 3 in Rehau ein. Dirigent Norbert Hofmann bietet mit seinen Musikern an diesem Tag die Möglichkeit für Kinder, die mit Eltern, Großeltern, Onkel oder Tante ein Blasinstrument oder Schlag-

zeug lernen wollen, sich zu informieren. Bei dem „Tandem-Musikunterricht“ können unterschiedliche oder zwei gleiche Instrumente ausgewählt werden. Ein eigenes Instrument oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Weitere Informationen gibt es auch unter 0171/4055351 oder musikstudio-hofmann-rehau@t-online.de



Sommerfest der FFW Fohrenreuth

Rehau – Von **9. bis 11. August** wird in Fohrenreuth wieder das traditionelle Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Fohrenreuth abgehalten. Beginnen wird es wie üblich mit dem Muckerturnier im Festzelt am Freitagabend, zudem sich Teilnehmer ab 18:15 Uhr anmelden können, ehe das Turnier dann um 19 Uhr startet. Am Samstag wird dann ab 18

Uhr und musikalischer Unterhaltung auch in der Bar ordentlich gefeiert, bevor dann am Sonntag die alljährliche Strohballen-Formel 1 durch die Dorfmitte stattfinden wird. Selbstgebackener Kuchen, eine Hüpfburg sowie auch musikalische Unterhaltung ab 16 Uhr laden anschließend Groß und Klein nochmals zum Abschluss ein.



SommerFreude im Naturhof

Rehau – Am **Samstag, 13. Juli**, veranstaltet der Verein der Faßmannsreuther Erde e.V. das erste Mal die Faßmannsreuther SommerFreude. **Von 14 Uhr bis Sonnenuntergang** öffnet der Naturhof der Faßmannsreuther Erde seine Pforten für ein sommerliches Picknick. Eingeladen sind Alle von Groß bis Klein, um ein paar genussvolle Stunden unter freiem Himmel in herrlicher Natur zu verbringen. „Schönes Sommerwetter ist natürlich Voraussetzung für das Gelingen der Veranstaltung“, so die Vorsitzende Iris Hauenstein-Busch. „Ich stelle mir vor, wie die Besucher mit Picknickdecken oder ähnlichem auf den Naturhof strömen und sich da niederlassen, wo es Ihnen gefällt.“ Pünktlich zur SommerFreude erblüht die Wiesenlandschaft des Naturhofes, welche im Frühjahr neu angesät wurde, in herrlich

leuchtenden Farben. Es ist ein Fest für die Sinne.

Eröffnet wird die Faßmannsreuther SommerFreude mit Musik: Der Musikverein Rehau, der dieses Jahr 45-jähriges Jubiläum hat, verbindet seine Jubiläumsveranstaltung mit der SommerFreude und spielt von 14 Uhr bis ca. 15.30 Uhr.

Die SommerFreude ist eines der vier Feste, die der Verein der Faßmannsreuther Erde e.V. im Jahr veranstaltet. Im Frühling ist das Kräutererwachen, dann die SommerFreude, im Herbst findet der Kräutermarkt statt und im Winter die adventliche LichterStille. „Mit der SommerFreude ist die Reise durch die Jahreszeiten komplett und wir freuen uns sehr, den Naturhof im sommerlichen Glanz strahlen zu lassen. Wir hoffen noch mehr Menschen für unsere ehrenamtliche Arbeit

und unseren Naturhof begeistern zu können“, meint die Vorsitzende.

Wer möchte, kann sich die Speisen selbst mitbringen oder aber sich kulinarisch vom Team des Naturhofes verwöhnen lassen. Es gibt Wildbratwürste vom Grill, frische Kräuterbrote, Wienersemeln und Obst, selbst gebackenen Kuchen und Torten am Nachmittag sowie Kaffee und Tee. Ferner Bier vom Fass, Wein, Kräuterlimonade, Minzenwasser und eine selbst zubereitete Kräuterbowle.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen für die Erhaltung des Naturhofes. Das Fest findet ausschließlich bei sommerlichem, trockenem Wetter statt. Sollte das Fest wegen schlechtem Wetter ausfallen, wird dies auf der Website unter www.fassmannreuther-erde.de veröffentlicht.



Besuch der Amalstiftung am Naturhof Faßmannsreuther Erde

Rehau – Am 8. Juni besuchte die Amalstiftung für krebs- und schwer chronisch kranke Kinder mit Kindern und deren Angehörigen den Naturhof Faßmannsreuther Erde. Es war ein sehr schöner Nachmittag bei herrlichem Wetter. Die Eltern und Angehörigen konnten einfach mal entspannen, einfach sein – einfach mal nichts tun müssen, während das Team des Naturhofes mit den Kindern die Kräuter erkundete, diese sammelte und dann verarbeitete. Es wurde zusammen eine Kräuterlimonade hergestellt, Kräuterbrote zubereitet und mit Blüten und Kräutern wunderschöne Blumenkarten gestaltet. Der Barfußpfad war für einige Kinder ein High-

light und machte sehr viel Spaß. Auch wunderschöne Blumenkränze wurden mit den Kindern gebunden und konnten mit den selbst kreierte Blumenkarten mit nach Hause genommen werden.

Es waren wunderschöne Stunden mit tollen Eindrücken und das Team vom Verein der Faßmannsreuther Erde, welches an diesem Tag zuständig war, war sehr glücklich über das positive Feedback.

„Es war uns eine Freude, die Amalstiftung bei uns begrüßen zu dürfen und den Kindern, sowie den Angehörigen ein paar schöne Stunden schenken zu können“, so die Vorsitzende Iris Hauenstein-Busch.



Berührende Buchvorstellung mit zwei Gesundheitsclowns

Rehau – Einen emotionalen Abend, an dem schallendes Gelächter mit berührenden, nachdenklichen Momenten wechselte, erlebten rund 60 Besucherinnen und Besucher bei einer Lesung der beiden Gesundheitsclowns Katrin Jantz und Hanna Münch aus Ulm. Die beiden stellten am 6. Juni im Alten Rathaus Rehau ihr Buch „Hoffentlich gibt's da oben Currywurst und Kuchen“ vor und erzählten von ihrer Arbeit in Senioreneinrichtungen und auf Stationen mit Menschen mit Demenz. Von Besuchen, wie auch einer am Nachmittag desselben Tages im Martin-Luther-Haus Rehau stattgefunden hat.

Zur Abendveranstaltung hatten die Buchhandlung seitenWeise, die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. und die Stadt Rehau eingeladen. Mit Virtuosität und zielsicherer Leichtigkeit interagierten „Liesel“ und „Lotti“ mit dem Publikum und machten so erlebbar, wie es einem



Clown mit seinem Witz und seiner lebenswerten Tollpatschigkeit gelingt, eine Verbindung selbst zu Menschen mit schwerer Demenz aufzubauen. Es wurde deutlich, wie viel Intuition, Einfühlungsvermögen und therapeutischen Wissen dazu nötig sind - nicht umsonst durchlaufen Gesundheitsclowns eine zweijährige berufliche Ausbildung. Anders als der klassische Zirkus-Clown begleiten sie täglich Menschen in seelisch belastenden Situationen wie Krankheit, Einsamkeit oder auch im Wissen um den nahenden Tod. Aber genau darin lag der Zauber dieses ganz besonderen Abends: Im Nebeneinander von bedrückenden und beglückenden Erlebnissen, im Erkennen, welche Heilkraft der Humor besitzt und im unbedingten Einstehen für die Überzeugung, dass kein Mensch je seine Würde verliert.

Das Publikum bedankte sich mit einem langen und begeisterten Applaus.

Drittes Freibadfest am 27. Juli 2024

Rehau – Am **Samstag, 27. Juli 2024**, lädt die Wasserwacht Rehau, in Zusammenarbeit mit der Firma Südwasser und der Stadt Rehau, herzlich zum dritten Freibadfest im Freibad Rehau ein. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Tagesprogramm (11:00 - 16:30 Uhr):

- Erste Hilfe Station
- Wasserwacht Quiz
- Wurfretter werfen
- Leinenzeichen Parcours

Spezialprogramm (14:00 - 16:00 Uhr):

- Große Schwimmbadabnahme

Abendveranstaltung (20:00 - 01:00 Uhr):

- Musik
- Badbetrieb
- Barbetrieb

Der Eintrittspreis für die Abendveranstaltung beträgt 5€. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen Tag voller Spaß und Unterhaltung im Freibad Rehau!



Fotokalender für 2025: Die Mechanische Werkstatt

Rehau – Dem Flair eines Kleinods historischer Industriekultur widmet sich ein Monatskalender, den der Kunstverein Rehau in Zusammenarbeit mit der Foto-Faktorei in Hof produziert und veröffentlicht hat. Er enthält 13 großformatige Fotografien, mit denen Dirk John auf die Mechanische Werkstatt im Rehauer Angergässchen aufmerksam macht. Sie gilt als einmaliges Dokument der Wirtschaftsgeschichte dieser Stadt. 1871 von Christian Gelius gegründet, blieb sie fast ein Jahrhundert lang in Familienbesitz. Schon um 1900 wurde hier mit Dreh- und Fräsmaschinen Präzisionsarbeit geleistet. Als junger Mann absolvierte der 1890 in Wurllitz geborene spätere Miterfinder des Tonfilms, Dr. Hans Vogt, bei Meister Gelius seine Lehre. Erst 1996 stellte die Werkstatt ihren Betrieb ein. Sie wurde danach von der Stadt Rehau übernommen und samt Inventar der



Öffentlichkeit übergeben. Allerdings wird sie nur wenige Male im Jahr geöffnet: unter anderem zum internationalen Museumstag im Mai, und am Tag des offenen Denkmals im September. Für Gruppen können jedoch Sonderführungen vereinbart werden.

Der Fotograf Dirk John gründete zusammen mit seiner Frau Sabine im Jahr 2018 die Foto-Faktorei, die es sich zur Aufgabe macht, Fotobegeisterte im Bereich des technischen Wissens und des individuellen Stils weiterzubilden. Dazu gehört auch, dass interessierte Gruppen an attraktive Ziele geführt werden, unter anderem in die Mechanische Werkstatt in Rehau.

Der Kalender ist für 9,90 Euro im Kunsthaus Rehau am Eugen-Gomringer-Platz 1 erhältlich; die Ausstellungen dort sind jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Professionelle Hilfe im Trauerfall



Bestattungen LANG
Kirchweg 2 | 95185 Gattendorf
Tel. 09281/833516 | Email: info@lang-bestattungen.de

ZENKER

Hoch- und Tiefbau

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

Wir sind für Sie da.

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau

Tel.: 0151 / 28 45 34 96

www.zenker-baut.de

Seniorengruppen bekamen Besuch von der Realschule zum „Tag der Musik“

Rehau – Am 21. Juni, zum Tag der Musik, begeisterte auch mit modernen Titeln, bei haben die Senioren der Seniorengruppen im Mehrgenerationenhaus der Diakonie Hochfranken besonderen Besuch von der Realschule Rehau bekommen. Unter der Leitung von Frau Nitzel sang der Chor nicht nur altbekannte Lieder, wie „Wann wird es wieder richtig Sommer“, sondern

begeisterte auch mit modernen Titeln, beispielsweise von Phil Collins („Another Day in Paradise“) oder Ed Sheeran. Das Gitarrenquartett, ein Akkordeonspieler und ein Geiger haben mit einstudierten Musikstücken große Freude bereitet. Die Senioren hatten einen schönen, musikalischen Vormittag und lauschten gespannt.

Besuch des Hofer Zoos im Mehrgenerationenhaus Rehau

Rehau – Die Seniorenhausgemeinschaften und der Hort im Mehrgenerationenhaus Rehau der Diakonie Hochfranken haben am 19.06.2024 Besuch vom Zoo Hof bekommen! Das Schaf durfte gefüttert werden, die kleinen Häschen wurden von den Senioren und Hortkindern mit Streicheleinheiten verwöhnt. Außerdem hat Lukas allen Anwesen-

den noch etliches Interessantes aus seinem Arbeitsalltag als Tierpfleger berichtet. Die Zootiere haben nicht nur die Seniorinnen und Senioren erheitert, sondern waren auch für alle Hortkinder im MGH mehr als interessant! Ein wunderschöner, generationenübergreifender Nachmittag mit ganz viel Spaß!



Vortrag über Kuren und Freistellungen für pflegende Angehörige

Rehau – Auf Einladung der Fachstelle für pflegende Angehörige hielt Frau Stein-Sommerfeld, AWO Kurberatung Oberfranken, einen Vortrag über Urlaube und Kuren mit und ohne Pflegebedürftige. „Nur wer sich auch um die eigene Gesundheit kümmert, kann langfristig für einen anderen Menschen sorgen“, betonte Stein-Sommerfeld bei ihrem Vortrag. Wenn ein Familienmitglied pflegebedürftig ist, stehen die Angehörigen fortwährend vor verschiedenen Aufgaben, Herausforderung und Entscheidungen. „Schnell kommt das Gefühl der Überforderung auf, man ist ausgelaugt und fühlt sich alleine gelassen“, beschreibt

eine Teilnehmerin ihre Situation. Stein-Sommerfeld stellte Kuren als Möglichkeit vor, Entlastung und neue Stärke zu finden und ermutigte die Teilnehmer dazu, diese in Anspruch zu nehmen. Da die Lebensumstände und Bedürfnisse der pflegenden Angehörigen sehr unterschiedlich sind, ging Stein-Sommerfeld im Laufe des Vortrags auch auf individuelle Fragen ein und bot Unterstützung bei der Antragstellung an. „Ich habe viele hilfreiche Informationen erhalten und bin froh, nun die richtigen Kontaktstellen zu kennen!“, bedankte sich eine Dame zum Abschluss.



Veranstaltungen in Regnitzlosau

Samstag, 13. Juli

Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung

8.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Güntzel – Pfarrkirche Kirchgattendorf

Sonntag, 14. Juli

Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung

8.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Güntzel – Pfarrkirche Kirchgattendorf

Sonntag, 21. Juli

8.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikantin Pöllmann – Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikantin Pöllmann – St. Ägidienkirche

Samstag, 27. Juli

17.00 Uhr Sommerfest Pfeifenclub Prex 75 Jahre Jubiläum

Sonntag, 28. Juli

11.30 Uhr Sommerfest Pfeifenclub Prex 75 Jahre Jubiläum
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Pöllmann – St. Ägidienkirche

Montag, 29. Juli

14.30 Uhr Seniorenbibelkreis mit Ina Bohra – Grotte - Café t(d)ankBAR
20.00 Uhr Frauenbibelkreis mit Ina Bohra – Grotte - Café t(d)ankBAR

Donnerstag, 1. August

16.00 Uhr Sprechstunde Senioren und Behindertenbe-

auftragte (bis 18.00 Uhr) – Rathaus

Sonntag, 4. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Güntzel – St. Ägidienkirche

Freitag, 9. August

10.00 Uhr Wochenmarkt (bis 14.00 Uhr) – Parkplatz gegenüber vom Arzt

Samstag, 10. August

16.00 Uhr Sommerfest – Vierschau

Sonntag, 11. August

9.00 Uhr Sommerfest – Vierschau
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Tauscher – St. Ägidienkirche



Sommerfest bei LAMILUX

Ein Tag voller Musik, Feierlaune und Teamspirit

Rehau – „Wer feste arbeitet, soll auch Feste feiern!“ Unter diesem Motto veranstaltete LAMILUX im Juli ein stimmungsvolles Sommerfest auf dem Firmengelände in Rehau. Die für ihre mitreißenden Auftritte bekannte Egertaler Blaskapelle aus Selb sorgte mit ihrer Musik für beste Unterhaltung und brachte die rund 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Feierlaune. Ein besonderes Highlight war das Public Viewing des EM-Eröffnungsspiels Deutschland gegen Schottland, das in diesem Jahr neu im Programm war. Das Sommerfest bot eine wunderbare Gelegenheit, die einzigartige Unternehmenskultur von LAMILUX hautnah zu erleben – geprägt von Spaß, Zusammenhalt und Gemeinschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Bei unserem LAMILUX-Sommerfest ist es uns besonders wichtig, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter daran teilnehmen können. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass die Produktion in dieser Zeit ruht, damit auch die Kolleginnen und Kollegen aus der Fertigung das Fest genießen können. Auch für unsere ausländi-



schen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wir vorgesorgt und die Termine so gelegt, dass sie zum Beispiel ihre Vertriebs- tagung mit dem Sommerfest verbinden können“, erklärt Johanna Strunz, geschäftsführende Gesellschafterin von LAMILUX. „Das unterstreicht den starken Teamgeist und das ausgeprägte Zusammengehörigkeitsgefühl in unserem Familienunter-

nehmen.“ So bot das Sommerfest auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu feiern, sich in fröhlicher Atmosphäre auszutauschen, bekannte Gesichter nicht nur virtuell zu sehen und neue Familienmitglieder willkommen zu heißen. Die Egertaler Blaskapelle aus Selb sorgte für beste Stimmung und ließ keinen Partyklassi-

ker aus. Schon nach kurzer Zeit standen die LAMILUX Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Bänken und feierten ausgelassen. Auch das Public Viewing des EM-Eröffnungsspiels Deutschland gegen Schottland stieß auf großes Interesse und die Mitarbeiter feierten begeistert mit. Natürlich fehlte es auch nicht an kulinarischen Leckerbissen, die keine Wünsche offenließen. Die LAMILUX-Geschäftsführung zeigte sich begeistert von der großen Beteiligung und der positiven Resonanz. „Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam als LAMILUX-Familie ein schönes Sommerfest erleben konnten. Es ist uns wichtig, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht nur für ihre tägliche Arbeit zu danken, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl zu stärken“, so Johanna Strunz. Das Sommerfest endete am späten Abend, als die Gäste gut gelaunt und zufrieden den Heimweg antraten. Ein Tag, der einmal mehr zeigte, dass LAMILUX nicht nur für hochwertige Produkte, sondern auch für eine starke und wertschätzende Unternehmenskultur steht.

„Link to heaven“ begeisterte die Zuhörer in Erfurt

Erfurt/Rehau – Wer die Musikgruppe noch nicht kennt: sie sind „Link to heaven“ und machen moderne, christliche, aber auch weltliche Musik. Mit dreistimmigem Gesang und musikalischer Begleitung wollen wir Momente schaffen, die in Erinnerung bleiben und Menschen das Gefühl geben „linked to heaven“ zu sein. Offiziell gehören sie zur Evangelischen Kirchengemeinde in Rehau. Sie machen bis zu 20 Auftritte im Jahr, auch überregional. So auch am 1. Juni am 103. Katholikentag in Erfurt in der Barfußerruine. Mit insgesamt zwölf Personen, bestehend aus acht Sängerinnen und Band, unter der Leitung von Ursula Dollinger, reiste die Gruppe, teilweise auch schon einen Tag vorher, in Erfurt an.

Am Tag des Auftritts hatte es jedoch der Wetter-Gott nicht gut gemeint. Obwohl der persönliche „Wetter“-Hahn Max (am Schlagzeug) Wind und Wetter stets im Blick hatte, wurden sie wegen Gewitterwarnungen noch während des Soundchecks von der Bühne geschickt und in das nächstgelegene Hotel „evakuiert“. Sie blieben weiter optimistisch



und hielten an der Einstellung ganz nach deren Cover-Lied „Its gonna be okay“ von Lauren Daigle fest. Nach 30 Minuten konnten sie schließlich die Bühne wieder betreten und zeigen, dass in ihnen „Ganz viel Musik“

(dt. Cover von Zach Williams) steckt. Aus ihrem Repertoire präsentierten sie eine „bunte“ Mischung sowohl aus deutsch und englischsprachigen, selbst komponiert und gecoverten christlichen und weltlichen, als

auch ruhigen und poppigen Songs. Einige Zuschauer tanzten, trotz der starken Regenschauer, im Regen, während die Sänger und Musiker überdacht sangen und kräftig in die Tasten oder Saiten hauten. Dem Wunsch nach weiteren Zugaben konnte leider nicht mehr nachgegeben werden, da sie erneut die Bühne schnellstmöglich wegen der Unwettergefahr verlassen mussten. Dennoch erhielten sie großen Beifall und viele positive Rückmeldungen. Ihnen wird dieses Konzert definitiv in Erinnerung bleiben und sie werden somit mit Erfurt stets „verlinked“ bleiben.

Weitere Eindrücke von diesem oder anderen Auftritten finden Sie auf unseren Facebook und Instagram Kanal unter: #linktoheaven_ Ansprechbar zur Gestaltung von einer Trauung, Konfirmation, Taufe oder einem besonderen Gottesdienst sind sie unter www.linkto-heaven.de. Recht herzlich wird hiermit auch für das nächste „Heimspiel“-Konzert am 16. November um 20 Uhr in St. Jobst, Rehau eingeladen. Merken Sie sich diesen Termin vor. Der Eintritt ist frei.

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

02.05.2024: Dieter Ludwig Bucka, Wiesenstraße 31, 95111 Rehau
 24.05.2024: Guido Kaufenstein, Drosselweg 7, 95111 Rehau
 31.05.2024: Eveline Reinhold, geb. Simon, Berliner Allee 29, 95111 Rehau
 06.06.2024: Anneliese Knierim, geb. Lutz, Sigmundgrün 61, 95111 Rehau
 20.06.2024: Gerlinde Hofmann, geb. Ducke, ehemals Hans-Pehr-Str. 6, 95111 Rehau

Eheschließungen in Rehau:

31.05.2024: Dimitri Ruder und Katharina Ruder, geb. Hörner, Muckenbühlstraße 14, 95194 Regnitzlosau
 14.06.2024: Konrad Ende und Veronika Ende, geb. Pollnick, Jägerstraße 79, 95111 Rehau
 26.06.2024: Riccardo Bonarrigo und Milena Bonarrigo, geb. Hofmann, Blumenstraße 11, 95028 Hof & Haidecker Straße 40, 95145 Oberkotzau

Jubilare:



06.06.2024: *Eiserne Hochzeit – Waltraud und Dietrich Metzner (Hochzeit 06.06.1959)*



27.06.2024: *90. Geburtstag von Gerhardt Hopperdietzel (27.06.1934)*



12.06.2024: *90. Geburtstag von Ruth Krause (12.06.1934)*

Tierärztlicher Notdienst

Monat Juli

Sa, 13.07. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
So, 14.07. Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Mo, 15.07. Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
Di, 16.07. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Mi, 17.07. Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Do, 18.07. Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
Fr, 19.07. Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Sa, 20.07. Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/ 95954
So, 21.07. Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
Mo, 22.07. Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800
Di, 23.07. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Mi, 24.07. Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Do, 25.07. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Fr, 26.07. Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
Sa, 27.07. Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
So, 28.07. Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
Mo, 29.07. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Di, 30.07. Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Mi, 31.07. Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353

Monat August

Do, 01.08. Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366
Fr, 02.08. Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
Sa, 03.08. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
So, 04.08. Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
Mo, 05.08. Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Di, 06.08. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Mi, 07.08. Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Do, 08.08. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Fr, 09.08. Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

Mo-Do: jeweils ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

Fr: ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am folgenden Sonntag

So: ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

Zahnärztlicher Notdienst

13.07. – 14.07. Thomas Grimm, Münchberger Str. 19, 95233 Helmbrechts
 Tel. 09252/8307 oder 09251/7165
20.07. – 21.07. Dr. Angelina Gump, Marktplatz 4, 95131 Schwarzenbach a. Wald
 Tel. 09289/6116
27.07. – 28.07. Torsten Hänsel, Hauptstr. 8, 95194 Regnitzlosau
 Tel. 09294/94197
03.08. – 04.08. Dr. Bernhard Karl, Klosterplatz 3, 95213 Münchberg
 Tel. 09251/7676 oder 0172/8607676

Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr



Wir suchen für unsere Bezirksklinik Rehau zum 1. September 2024 einen

Auszubildenden zum Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration

Nähere Informationen zu dieser Stellenausschreibung und über unser Haus finden Sie auf unserer Homepage: www.gebo-med.de

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!



www.gebo-med.de/karriere

Veranstaltungen in Rehau

Samstag, 13. Juli

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
14:00 Uhr **Spinngruppe Hochfranken** – Cafe im Atrium, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Sonntag, 14. Juli

- 10:00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst auf der Pfarrwiese** von St. Jobst – Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: Wenn Kinder und Erwachsene aufeinander hören – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
10:00 Uhr **Ökum. Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Kirchgarten** – Kirchgarten der Stadtkirche St. Jobst, Friedrich-Ebert-Str. 15
18:00 Uhr **Stadtspaziergang mit einer Kirchenführung in der St. Jobst Kirche** – Kostenlose Teilnahme für alle! – Treffpunkt am Alten Rathaus, Maxplatz 7

Montag, 15. Juli

- 15:00 Uhr **Offenes Singen für Alt und Jung im Atrium** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
17:30 Uhr **Pfadfindergruppe des VCP** – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
19:00 Uhr **Frauentreff – Sommerfest der Ev. Kirchengemeinde** mit Karolin Schörner und Ute Busch. Gerne dürfen Leckereien mitgebracht werden. – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 16. Juli

- 15:00 Uhr **Bibelstunde der Ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche / Gemeindesaal, Martin-Luther-Straße 33
19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Pfarrkirche St. Josef** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:30 Uhr **Posaunenchor – Probe der Ev. Kirchengemeinde** mit Roland Schneider – Johanneskirche, Ringstraße 14a

Mittwoch, 17. Juli

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
9:00 Uhr **Lerncafe „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
10:00 Uhr **KITA aus der Kiste** mit der VHS Hofer Land – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Donnerstag, 18. Juli

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Pfarrkirche St. Josef** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
9:30 Uhr **Krabbelgruppe** – Cafe im Atrium - Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor – Probe der Ev. Kirchengemeinde** mit Christel Scholz-Engel – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

Freitag, 19. Juli

- 9:00 Uhr **Lerncafe „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Dr. Heinrich Fisch, Prädikant – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An

den Marktwiesen 4

- 15:00 Uhr **Krabbelgruppe der Ev. Kirchengemeinde** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 20. Juli

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt** mit vielfältigen Produkten der Landwirte aus Rehau und Umgebung (bis 12:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Flohmarkt** – Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, Platz ist ausreichend vorhanden! (bis 13:00 Uhr) – Schützenhausplatz, Schützenstraße 24
10:00 Uhr **Musikverein Rehau: Das musikalische Tandem – Schnupperkurs für ein Elternteil mit Kind** (bis 14:00 Uhr) – Roßbacher Str.3
12:00 Uhr **Taufe** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
18:00 Uhr **Vorabendmesse** – Apostelkirche, Hirschberger Straße 1

Sonntag, 21. Juli

- 9:00 Uhr **Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden der Ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Anna-Lena EnglMaier – Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Kindergottesdienst – Ausflug der Ev. Kirchengemeinde mit Kindergottesdienststeam** – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
10:00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst der Konfis 2025 der Ev. Kirchengemeinde**, Musik: Big Band „Hello Dolly“, mit Pfr. Persitzky – Im Kirchgarten der Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Montag, 22. Juli

- 17:30 Uhr **Pfadfindergruppe des VCP mit Nina Schrenk, VCP** – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

Dienstag, 23. Juli

- 15:00 Uhr **Bibelstunde der Ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche / Gemeindesaal, Martin-Luther-Straße 33
19:00 Uhr **Eucharistiefeier mit Monatsrequiem** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:30 Uhr **Posaunenchor – Probe der Ev. Kirchengemeinde** mit Roland Schneider – Johanneskirche, Ringstraße 14a

Mittwoch, 24. Juli

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
9:00 Uhr **Lerncafe „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
10:00 Uhr **KITA aus der Kiste** mit der VHS Hofer Land – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
14:00 Uhr **Seniorenkreis – Sommerfest der Ev. Kirchengemeinde** mit Hanna Pannicke – Gemeindehaus Siedlung, Ringstraße 14a
15:00 Uhr **Selbsthilfegruppe Loslassen** – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Donnerstag, 25. Juli

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Pfarrkirche St. Josef** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
9:30 Uhr **Krabbelgruppe – Cafe im Atrium** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz12
18:00 Uhr **Vernissage der Mitgliederausstellung „Hauskunst 1“ des Rehauer Kunstvereins e.V.** – Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor – Probe der Ev. Kirchengemeinde** mit Christel Scholz-Engel – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

Freitag, 26. Juli

- 9:00 Uhr **Lerncafe „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
10:15 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
15:00 Uhr **Krabbelgruppe der Ev. Kirchengemeinde** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 27. Juli

- 11:00 Uhr **Summer Pool Party: 11:00 – 16:30 Uhr:** Erste Hilfe Wasserwacht Quitz Wurfretter werfen Leinenzeichen Parcours 14:00 – 16:00 Uhr: Große Schwimmbadabzeichenabnahme 17:00 Uhr: Siegerehrung 20:00 - 01:00 Uhr: Bar und Badebetrieb mit DJ – Freibad Rehau, Birkenstr. 31
7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
13:00 Uhr **Taufe der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:30 Uhr **Feierabend-Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Im Kirchgarten der Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Sonntag, 28. Juli

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikant Dr. Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Dr. Heinrich Fisch, Prädikant – Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33
14:00 Uhr **Ehrungen der Siedlergemeinschaft Rehau e.V.** – Siedlerzentrum, Potrasweg 14
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Pfarrkirche St. Josef** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 29. Juli

- 15:00 Uhr **Offenes Singen für Alt und Jung im Atrium** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Dienstag, 30. Juli

- 15:00 Uhr **Bibelstunde der Ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche / Gemeindesaal, Martin-Luther-Straße 33
19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Pfarrkirche St. Josef** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Veranstaltungen in Rehau

Mittwoch, 31. Juli

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

9:00 Uhr **Lerncafé „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

10:00 Uhr **KITA aus der Kiste** mit der VHS Hofer Land – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Donnerstag, 1. August

9:30 Uhr **Krabbelgruppe** – Cafe im Atrium – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

19:00 Uhr **Ausstellungseröffnung des Kunstvereins Rehau e.V.** – Ausstellung „Quadrate querbeet“ – Begrüßung und Einführung mit Bürgermeister Michael Abraham und Vorsitzende des Rehauer Kunstvereins e.V. Annie Sziegoleit – Kunsthaus Rehau, Eugen-Gomringer-Platz 1

Freitag, 2. August

9:00 Uhr **Lerncafé „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29

15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 3. August

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 4. August

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikantin Bayreuther-Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth

10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl der Ev. Kirchengemeinde** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Montag, 5. August

15:00 Uhr **Musikalische Früherziehung** mit Christa Klie (Musikschule VHS Hofer Land) – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

16:00 Uhr **Blockflötenunterricht** mit Christa Klie (Musikschule VHS Hofer Land) – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Dienstag, 6. August

15:00 Uhr **Musiklöwen Spiel + Spaß für Kindervon 6 - 18 Monaten und deren Eltern** (mit Anmeldung) – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Mittwoch, 7. August

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

9:00 Uhr **Lerncafé „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

10:00 Uhr **KITA aus der Kiste** mit der VHS Hofer Land – Perlbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

19:00 Uhr **Stuhlkonzert** – One&Voices – Maxplatz

Donnerstag, 8. August

9:30 Uhr **Krabbelgruppe** – Cafe im Atrium – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Freitag, 9. August

9:00 Uhr **Lerncafé „Lese- Schreib- und Rechenkompetenzen“** (bis 11:00 Uhr) – Höllbachraum, Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

18:00 Uhr **Sommerfest der FFW Fohrenreuth** – Muckerturnier 2024 – Anmeldung ab 18:15 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr, 1. Platz 100 € und weitere Preise – Fohrenreuth

Veranstaltungen in Oelsnitz



Sonntag, 11. Dezember

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

Samstag, 13. Juli

7:00 Uhr **Floh- und Sammlermarkt 2024** (bis 14:00 Uhr) – Marktplatz Oelsnitz

Montag, 15. Juli

14:00 Uhr **Astrid Lindgren – Kräuterkunde mit Ronja Räubertochter** – Sommerferien – Sommer der Kinderbuchautoren - Zoepfelsches Haus

Dienstag, 16. Juli

15:00 Uhr **Wer war's? Das Fürstliche Familienquiz** ab 6 Jahren – Sommerferienangebote auf Schloß Voigtsberg

Freitag, 19. Juli

18:00 Uhr **Johann Georg I. und die Rolle Sachsens im Dreißigjährigen Krieg** - Vortrag: Prof. Dr. Joachim Schneider – Schloß Voigtsberg

Montag, 22. Juli

14:00 Uhr **Sven Nordqvist – Wo ist Findus?** Sommerferien – Sommer der Kinderbuchautoren – Zoepfelsches Haus

Mittwoch, 24. Juli

15:00 Uhr **Gruppentreffen der Selbsthilfegruppe Schlaganfall Oelsnitz** – Eingeladen sind Betroffene, Angehörige von Schlaganfall, Schädel- Hirn- Trauma und nach Hirntumor – Mehrgenerationenhaus Goldene Sonne

Donnerstag, 25. Juli

15:00 Uhr **Mächentour: 1001 Nacht** ab 6 Jahren - Sommerferienangebote auf Schloß Voigtsberg

Freitag, 26. Juli

20:00 Uhr **Beats in der Burganlage** – 600 limitierte Tickets verfügbar – Schloß Voigtsberg

Samstag, 27. Juli

20:00 Uhr **Florian Künstler** – Burgsommerkonzert, Support: Loni Lila – Schloß Voigtsberg

Sonntag, 28. Juli

20:00 Uhr **Blind Guardian** – Burgsommerkonzert, Support: VOICE – ausverkauft – Schloß Voigtsberg

Montag, 29. Juli

14:00 Uhr **Alexander Steffensmeier – Eine Herde Lieselotten für die Bibliothek** – Sommerferien – Sommer der Kinderbuchautoren – Zoepfelsches Haus

Donnerstag, 1. August

15:00 Uhr **Rasante Runde um die Burg** ab 4 Jahren – Sommerferienangebote auf Schloß Voigtsberg

Freitag, 9. August

20:00 Uhr **More than Words** – Burgsommerkonzert – Schloß Voigtsberg



Aus dem Gemeinderat

Berichterstattung aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25.06.2024

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift 7/2024 vom 14.05.2024

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau genehmigt die Sitzungsniederschrift Nr. 7/2024 vom 14.05.2024.

2. Bauanträge

a) Anbau eines Carports, sowie Errichtung von Stellplätzen auf Fl. Nr. 784/4 Gemarkung Regnitzlosau

Das Bauvorhaben liegt im bauplanungsrechtlichen Innenbereich nach § 34 BauGB. Der Bau des Carports und die Stellplätze dienen für die Dienstfahrzeuge der Diakonie Regnitzlosau.

b) Anbau einer Unterstellhalle für landwirtschaftliche Geräte sowie eines Hackschnitzzellagers auf Fl.Nr. 450 Gemarkung Prex

Der Anbau der Unterstellhalle liegt im Außenbereich nach § 35 BauGB. Von Seiten der Gemeinde Regnitzlosau gibt es keine Bedenken, da die Unterstellhalle für Geräte, zum landwirtschaftlichen Betrieb, gebaut werden soll. Des Weiteren wird der Anbau an eine bereits bestehende Halle gebaut.

c) Neubau einer Doppelgarage auf Fl.Nr. 533 Gemarkung Regnitzlosau

Das Bauvorhaben liegt im bauplanungsrechtlichen Innenbereich mit Bebauungsplan „Muckenbühl“. Die Befreiung vom Bebauungsplan (Dachneigung 30-38°) auf 20° für die Doppelgarage wird befürwortet.

Beschluss:

a) Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen zum Bauantrag vom 06.05.2024 wird vorbehaltlos erteilt.

b) Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen zum Bauantrag vom 21.05.2024 wird vorbehaltlos erteilt.

c) Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens und genehmigt die Abweichung vom Bebauungsplan. Das Einvernehmen zum Bauantrag vom 12.04.2024 wird vorbehaltlos erteilt.

3. Vorstellung Studienprojekt Dreiländereck

Herr Gebauer von der Uni Bayreuth und Student Tim Neynaber stellen ein Konzept für die Aufwertung des Dreiländereckes vor.

4. Beratung und Beschluss über Einführung und Vergabe Baumkataster

Ein Baumkataster ist ein Verzeichnis, in dem (Stadt-/Straßen- oder Park-)Bäume verwaltet werden. Das Verzeichnis kann mit Papier-Formularen oder EDV-gestützt geführt werden. Alle erfassten Bäume müssen eindeutig identifiziert werden. Dies geschieht in vielen Baumkatastern durch eine Baumnummer, die am Baum angebracht wird. Vor allem digitale Baumkataster nutzen jedoch zusätzlich oder ausschließlich GNSS-Koordinaten für die eindeutige Identifizierung.

Da die Kommune als Eigentümer der Bäume auf öffentlichem Grund für die Verkehrssicherheit (wozu auch z. B. die Standsicherheit von Bäumen gehört) verantwortlich ist, sind Baumkataster notwendige Werkzeuge, um dieser Aufgabe nachkommen zu können.

Rechtliche Grundlage für ein Baumkataster bilden die gesetzlichen Vorgaben des BGB, v.a. §823 Abs. 1 und 2 und 836 bis 838 BGB. Grundsätzlich sind Baumeigentümer dazu verpflichtet den eigenen Baumbestand durch regelmäßige Kontrolle so zu prüfen und zu pflegen, dass Schäden an eigenem Eigentum, eigenem Personal oder am Eigentum bzw. der Gesundheit Dritter vermieden werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Vergabe des Auftrages zur Erstellung eines Baumkatasters an „Der Baumgutachter, Ferdinand Bauer, 95482 Gefrees“. Die Kosten für die Erstaufnahme und Erstellung betragen 10.856,37€ (brutto). Nach 1. Baumkontrolle wird das Ergebnis erneut in Gemeinderatssitzung vorgestellt um weitere Regelkontrollen zu beschließen. Die Menge der Bäume wurde geschätzt, die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

5. Vergabe Wasserleitungsverlegung Draisendorf-Klötzlamühle

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung verschoben.

6. Antrag CSU_Fraktion Regnitzlosau zu Windkraftanlagen

Momentan wird von Seiten der Verwaltung aus mit den Windkraftbetreibern gesprochen. Das Thema Repowering ist sehr aktuell. Hierzu werden sich die Betreiber ihre Konzepte in

Aus dem Gemeinderat

einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorstellen. Künftig soll das Thema aller erneuerbaren Energien im Fokus stehen, um den Nutzen für Bürger und Gemeinde in den Vordergrund zu stellen. Der Antrag wird vom Gesamtplenum unterstützt.

7. Beteiligung Träger öffentlicher Belange an der Bauleitplanung der Stadt Rehau „Am Mühlberg“

Die Gemeinde Regnitzlosau hat keine Anmerkungen und Einwände zur Bauleitplanung

8. Vergabe Ingenieurleistungen für weiterführende Untersuchungen Quellgebiet Klepper Mühlbachgrund

2020 wurde von der Gemeinde Regnitzlosau dem Landratsamt Hof Antragsunterlagen für eine neue sog. Beschränkte Erlaubnis zum Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser aus den Quellen „Klepper Mühlbachgrund“ vorgelegt. Die Antragsunterlagen hierfür erstellte das GeoTeam. Nun fordert das Wasserwirtschaftsamt Hof, als Fachbehörde, aufgrund gesetzlicher Änderungen noch weiterführende Untersuchungen zur Festlegung des Einzugsgebiets des Quellgebiets Klepper Mühlbachgrund nach aktuellem Stand der Technik. Diese Untersuchungen müssen durchgeführt werden, damit das Wasserwirtschaftsamt Hof seine Stellungnahme zum beantragen Wasserrechtsantrag abgeben wird.

Die Kosten der Ing.-Leistungen verteilen sich auf ca. 3 Jahre und werden nach Durchführungsfortschritt abgerechnet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das GeoTeam, Helmbrechts mit der Durchführung der Ing.Leistungen zum Preis von 20.640,55 € brutto zu beauftragen.

9. Bekanntgaben und Anfragen

a) ILE Regionalmarkt am 27. Juni 2024

b) Sachstand Gewerbegebiet Draisendorf / Start Auswahlverfahren Planer

Ab Juli soll ein Planauswahlverfahren gestartet werden. Das künftige Planungsbüro soll die Entwicklung im Sinne unserer Gemeinde durchführen.

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

11.06.2024: Renate Herrmann, geb. König, Vierschau 27, 95194 Regnitzlosau

Staatliches Bauamt Bayreuth

Straßenbau bei Regnitzlosau

Seit Mai dieses Jahres laufen die Straßenbauarbeiten an der Staatsstraße 2453 bei Trogenau und zwischen Nentschau und der Landesgrenze nach Sachsen; das teilt das Staatliche Bauamt mit.

Die Straßenentwässerung zwischen Regnitzlosau und der Landesgrenze nach Sachsen muss zum Schutz der Trinkwasserversorgung und der Gewässer saniert werden. Zur schadlosen Ableitung des Straßenwassers wird nun in einem zweiten Bauabschnitt im Bereich bei Trogenau eine Anlage zur Entwässerung nachgerüstet. Sie besteht aus vorgefertigten Betonfertigteilen. Zum Einbau müssen im Bereich der Straße Baugruben hergestellt werden, die den Verkehr einschränken. Die Arbeiten dauern circa acht Wochen. Die Staatsstraße 2453 wird in dieser Zeit halbseitig gesperrt und mit einer Baustellenampel geregelt. Die Nentschauer Straße nach Regnitzlosau mitsamt dem Geh- und Radweg wird voll gesperrt. Im Anschluss wird im dritten Bauabschnitt eine Deckenerneuerung auf circa einem Kilometer Länge von Nentschau bis zur Landesgrenze unter Vollsperrung durchgeführt; der Termin der dafür wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Umleitung erfolgt über Neugattendorf, Gassenreuth und Posseck; entgegengesetzt für die Gegenrichtung. Für die Verkehrsbehinderungen bittet das Staatliche Bauamt Bayreuth um Nachsicht.

Hinweis zu Veröffentlichungen im REHport

Haben Sie einen Bericht über Ihren Verein oder eine Veranstaltung und möchten, dass dieser im REHport erscheint? Dann schicken Sie den Bericht und Bilder an:

Frau Ann-Kathrin Bösl-Neupert, E-Mail: neupert@regnitzlosau.de



Pfeifenclub Prex feiert Jubiläum

Regnitzlosau – Der Pfeifenclub Prex feiert in diesem Jahr ein großes Jubiläum. 75 Jahre gibt es ihn nun schon. Im Jahr 1949 gab es die Idee einen Pfeifenclub zu gründen und dieser wurde mit Begeisterung von den Prexern und Oberprexern aufgegriffen und in die Tat umgesetzt.

Neben unterschiedlichen Wettbewerben, wie „Zigarre langsam rauchen“ oder „Zigarre schnell rauchen“ stand immer die Geselligkeit im Vordergrund. Viele Jahre feierte der Pfeifenclub, den über die Gemeindegrenzen bekannten Fasching bei der „Rosi“. Auch die Laienspielgruppe des Vereins konnte sich über Zuspruch aus nah und fern freuen.

In diesem Jahr steht nun das 75 jährige Vereinsjubiläum an. Am **Samstag, 27. Juli**, beginnt um 17 Uhr der Festbetrieb. Mit Live-Musik und gutem Essen soll bis spät in den Abend rund ums Feuerwehrhaus in Prex gefeiert werden.

Für **Sonntag, 28. Juli**, hat sich die neue Vereinsführung etwas Besonderes ausgedacht. Ab 11.30 Uhr gibt es Schaschlik und Fleischspieße frisch vom Grill. Am Nachmittag können sich die Gäste auf selbst gebackene Kuchen und Torten freuen. Für die Kinder konnten die Veranstalter an beiden Tagen wieder eine Hüpfburg organisieren, die am Sonntag durch ein Kreativangebot des JuKo Mobils erweitert wird.

Wochenmarkt in Regnitzlosau

wann: Freitag 09.08.2024

von: 10:00 bis 14:00 Uhr

WO: Parkplatz gegenüber vom Arzt

Der Markt findet jeden zweiten Freitag im Monat statt.

Veranstaltungen in Regnitzlosau 2024

Juli 2024

- 04.07. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 11.07. Do. Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung
- 12.07. Fr. Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung
- 13.07. Sa. Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung
- 14.07. So. Jubiläumsveranstaltung / 125 (+3) Jahre SGR und 100 Jahre Fußballabteilung
- 27.07. Sa. Sommerfest Pfeifenclub Prex 75 Jahre Jubiläum
- 28.07. So. Sommerfest Pfeifenclub Prex 75 Jahre Jubiläum

August 2024

- 01.08. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 10.08. Sa. Sommerfest Vierschau ab 16:00 Uhr
- 11.08. So. Sommerfest Vierschau ab 09:00 Uhr

September 2024

- 05.09. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus

Oktober 2024

- 10.10. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 12.10. Sa. Jahreshauptversammlung Siedlergemeinschaft
- 26.10. Sa. Premiere Vorstellung Laienspielgruppe

November 2024

- 01.11. Fr. Laienspielgruppe
- 02.11. Sa. Laienspielgruppe
- 07.11. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 10.11. So. Kärwa mit Kirchweihmarkt
- 15.11. Fr. Laienspielgruppe
- 16.11. Sa. Laienspielgruppe
- 22.11. Fr. Laienspielgruppe
- 23.11. Sa. Laienspielgruppe

Dezember 2024

- 05.12. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte
16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 07.12. Sa. Glühweinparty am Postplatz von der Landjugend
- 08.12. So. Weihnachtsmarkt in Regnitzlosau
- 15.12. So. Weihnachtskonzert Sängerbund 17.00 Uhr in der Kirche

Der Sängerbund veranstaltet jeden Mittwoch (Ausnahme Ferien) die Singstunde um 20 Uhr im Vereinshaus, der Sängerbund freut sich über neue Sängerinnen und Sänger.

⇒ Regelmäßig stattfindende Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde. Die Termine werden auf der Homepage der Gemeinde Regnitzlosau veröffentlicht.

Sie haben eine Veranstaltung im Gemeindegebiet und wollen diese im gemeindlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht haben, dann melden Sie sich unter: Tel. 0929494333-11 oder per Mail an neupert@regnitzlosau.de

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist auch bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code →



Der Wasserader auf der Spur

Regnitzlosau – Fast 30 Siedlerinnen aus Regnitzlosau trafen sich zum „Schnupperkurs“ mit der Wünschelrute auf dem Schulhof der Grundschule. Der Termin stand schon lange fest und alle waren gespannt. Zunächst wurde von der Referentin Erna Fischer eine kurze Einführung zum Thema gegeben. Ein Überblick über die geschichtliche Einordnung und über verschiedene, zum Teil auch medizinische, Ansätze wurde von allen sehr interessiert aufgenommen. Natürlich war jeder sehr gespannt, ob die Rute auch tatsächlich in Bewegung gerät und man so Wasser oder auch Verwerfungen finden kann. Erna Fischer führte ihre Technik aus, und wirklich: Man konnte genau beobachten, wie sich die Ruten bewegten. Jetzt bestand die Möglichkeit, dass es jede Siedlerin selbst versucht. Dies wurde gern angenommen und so wurden alle, mit mehr oder weniger Erfolg, aktiv. Unbeschreiblich und sehr emotional was da passierte! Fischer ging im weiteren Verlauf noch auf das Pendeln ein. Die Frauen waren begeistert. Wer jetzt noch an Unfug oder Zauberei glaubt, war selbst nicht dabei! Es war ein sehr lehrreicher und informativer, vor allem auch ein sehr unterhaltsamer Abend für alle. Einige haben ihr eigenes Talent entdecken können, alle hatten viel Spaß und haben viel dabei gelernt. Der Dank der Siedlerinnen für dieses großartige Erlebnis gilt Kursleiterin und Siedlerin Erna Fischer.

D. Winkler



Tagesoase Traudl und Diakoniestation: Fortbildung zum Thema Erste Hilfe

Regnitzlosau – Im Mai 2024 fand eine einrichtungübergreifende Fortbildung zum Thema Erste Hilfe statt. Melanie Krämer vom BRK stellte eindrucksvoll ihr Wissen allen Teilnehmern zur Verfügung. Nach dem theoretischen Teil durfte jeder Mitarbeiter sein Können bei den praktischen Übungen unter Beweis stellen.

Verstärkung für die Diakoniestation

Regnitzlosau – Zuwachs bei der Diakoniestation Regnitzlosau: Seit Juni verstärkt Nelly Wolfrum das Team im Entlastungsbereich.



Die Friedenskirche erstrahlt in neuem Glanz

Regnitzlosau – Schon länger gab es den Wunsch, den Innenraum der Friedenskirche Faßmannsreuth zu renovieren. Dank vieler Einzelspenden, unter anderem zum Jubiläumsfest und der Jubelkonfirmation im letzten Jahr, sowie Eigenmitteln der Kirchengemeinde Regnitzlosau konnte dies nun umgesetzt werden. Der Malerbetrieb Beckstein führte die Arbeiten fachgerecht und zügig aus. Bereits im Vorfeld fanden sich ehrenamtliche Helfer aus dem Dorf zusammen, um die Kirche leer zu räumen. Beste Stimmung herrschte dann auch, als die Endreinigung und das Einräumen anstanden. Alle waren vom Ergebnis überzeugt, denn die Friedenskirche strahlt nun hell und freundlich und schafft mit ihrer Klarheit, auf wenige besondere Elemente reduziert, eine angenehme Atmosphäre. Auch hier kamen wieder viele Helfer zusammen und so konnten die Arbeiten schnell abgeschlossen werden. Über noch anstehende, kleinere Anschaffungen wird der Kirchenvorstand im Sommer beraten.



Fotos: S.Feller

Zimmer frei in der Wohngemeinschaft des evangelischen Diakonievereins

Regnitzlosau – In der WG im Schwesendorfer Weg 11 ist ab sofort ein Zimmer zu vermieten. Sie haben Interesse an der alternativen Wohnform des Diakonievereins Regnitzlosau? Dann scheuen Sie sich nicht und kontaktieren Sie den Diakonieverein – der kann Ihnen diese Wohnform vorstellen und Informationen über Kosten und weitere Details zukommen lassen.

Kontakt: Diakoniestation Regnitzlosau
Tel. 09294/9590 oder E-Mail: leitung@diakonie-regnitzlosau.de



Gebäude kann ab dem zweiten Halbjahr 2024 gemietet werden

Vereinshaus feierlich an die Gemeinde übergeben

Regnitzlosau – In einer kleinen Feierstunde hat der Sängerbund 1860 e.V. Regnitzlosau die Schlüssel des Vereinshauses an die Gemeinde Regnitzlosau übergeben. Vorsitzende Karin Rietsch überreichte Bürgermeister Jürgen Schnabel neben den Schlüsseln auch die Chronik des Vereins, sowie zahlreiche Unterlagen zum Gebäude. Der Sängerbund und die Gemeinde hatten sich bereits seit 2021 über die Zukunft des Vereinshauses Gedanken gemacht. Für den Sängerbund wurde es zunehmend schwieriger, das Gebäude in Eigenregie zu bewirtschaften und zu unterhalten. Das Gebäude selbst erfüllt innerhalb der Gemeinde aber vielfältige Zwecke. So ist es neben der Heimat für den Sängerbund auch Spielstätte für die Laienspielgruppe Regnitzlosau. Außerdem wird es auch von der Gemeinde für Veranstaltungen aller Art genutzt.

Bürgermeister Schnabel machte deutlich, dass nach den ersten Gesprächen mit dem Sängerbund schnell klar war, dass die Gemeinde das Gebäude übernehmen werde, um es auch weiterhin als „Vereinshaus“



zur Verfügung zu stellen. Die örtliche Turnhalle wurde in den 80er Jahren auch deshalb als reine Sportstätte geplant und gebaut, weil eben ein Vereinshaus in Regnitzlosau verfügbar war. Das soll auch für die

Zukunft so bleiben. So werden der Sängerbund und auch die Laienspielgruppe auch künftig verlässlich das Gebäude nutzen können. Die Gemeinde übernimmt mit dem Eigentum dann auch künftig die Verantwor-

tung hinsichtlich Bauunterhalt und Vermietung.

Sowohl die Mitglieder des Sängerbundes als auch Bürgermeister Schnabel und einige Gemeinderatsvertreter freuten sich über diese Neuausrichtung. Mitglied Erhard Weber gab im Anschluss nochmal einen historischen Abriss über die letzten 164 Jahre seit Gründung des Sängerbundes und verwies auf die bevorstehenden Jubiläen des gemischten Chores im Jahr 2025. Der Abend endete mit einem Imbiss, einigen schönen Liedern des Chors und guten Gesprächen.

Das Gebäude kann ab dem 2. Halbjahr 2024 sowohl von Privatpersonen als auch von örtlichen Vereinen entweder ganz oder teilweise gemietet werden. Sowohl der Vorraum, welcher für bis zu 30 Personen Platz bietet, als auch der komplette Saal für bis zu 240 Personen inkl. Bühne sind mietbar. Bei Interesse kann über die Gemeindeverwaltung Regnitzlosau jederzeit angefragt werden.

Fachträgerbrücke bei Weinzlitz errichtet

Bau des Flüßleradweges kommt gut voran

Regnitzlosau – Über 100 Teilabschnitte umfasst der Neu- bzw. Ausbau des Flüßleradweges, den der Landkreis Hof im Herbst 2019 gemeinsam mit zwölf Gemeinden im Hofer Land angestoßen hat. In diesem Jahr steht insbesondere die Gemeinde Regnitzlosau in Fokus der Arbeiten.

Ende April wurde mit den beiden – insgesamt 1,7 Kilometer langen – Abschnitten zwischen Draisendorf und Weinzlitz begonnen. Nun wurde bei Weinzlitz eine GFK-Fachwerkträgerbrücke mit einer Spannweite von 10 Metern und einer Durchfahrtsbreite von 2,50 Metern zur Überquerung der Regnitz errichtet. Die Radwege selbst sollen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

„Die beiden Regnitzlosauer Abschnitte 78 und 79 sind wunderschön gelegen und fügen sich perfekt ein in die herrliche Natur zwischen Draisendorf und Weinzlitz“, so Landrat Dr. Oliver Bär. Bürgermeister Jürgen Schnabel ergänzt: „Schon jetzt zeigt sich, welchen Mehrwert die Strecke bieten wird: Sie stellt nicht nur eine wichtige Verbindung dar, sondern bietet gleichermaßen Lebensqualität.“

Unterdessen laufen die Bauarbeiten an den beiden Teilabschnitten weiter. Der Neubau des Abschnitts 78 mit einer Länge von 660 Metern und einer Breite von 2,50 Metern beginnt am Ende der Asphaltierung nördlich von Draisendorf in östliche Rich-

tung und quert dann die Regnitz Richtung Weinzlitz. Der Ausbau des Abschnittes 79 beginnt in Weinzlitz auf einer Länge von 1.047 Metern in Richtung Regnitzlosau.

Bei den beiden Abschnitten handelt es sich um einen Teil des Lückenschlusses zwischen Kautendorf und Regnitzlosau. Die Gesamtkosten für die beiden Trassen liegen bei ca. 930.000 Euro. Knapp 600.000 Euro werden durch Fördermittel des Bundes sowie des Freistaates Bayern gedeckt. Den Rest trägt die Gemeinde Regnitzlosau als Bauherr. Der Landkreis Hof unterstützt das Flüßleradweg-Projekt bei der Organisation und der Planungsabwicklung.

Im Bild von links: Alexander Künzl (Fachbereich Tiefbau Landkreis Hof), Landrat Dr. Oliver Bär, Bürgermeister Jürgen Schnabel und Jürgen Wälzel (Fachbereichsleiter Tiefbau Landkreis Hof).



Sie haben den

REH  **port**

nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281-1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:

**Montag bis Freitag von 07.00 – 17.00 Uhr
und Samstag von 07.00 – 12.00 Uhr**

Neue Lotto-Annahmestelle im Heinrich Schlemmermarkt

Regnitzlosau – Neben der Postfiliale ist nun auch die Lotto-Annahmestelle im Heinrich Schlemmermarkt in Regnitzlosau eingezogen. Damit ist das Angebot um einen weiteren Bereich erweitert. Für die Briefpost wird in Kürze auch noch ein Briefkasten im Außenbereich angebracht werden.



Hochwassersteg bei Draisendorf wieder begehbar

Regnitzlosau – „Nun sieht man den Steg wieder und kann ihn auch begehen“, freuten sich die Mitglieder des Historischen Vereins Regnitzlosau, Wolfgang Zeeh, Udo Benker-Wienands, Claus Schiller, Jürgen Geyer und Werner Schnabel, nachdem sie den wuchernden Brennnesselbewuchs beidseitig des Steges zurückgeschnitten und die Steine gesäubert hatten. Der Historische Verein möchte mit dieser Aktion Geschichte sichtbar machen. Der Steinsteig, bestehend aus 16 Granitquadern von durchschnittlich 3,70 Metern Länge überbrückte früher das Überschwemmungsgebiet im Regnitzgrund bei Draisendorf. Auf einem der Quader ist die eingemeißelte Inschrift „C St 1807“ zu erkennen. Der Steinsteig wurde von Hans Bucka und Oskar Heland in deren Buch „Grenzsteine Flur- und Kleindenkmale im Landkreis Hof“, 1991, beschrieben und von ihnen akribisch vermessen und kartografiert. Der Hochwassersteg ist als Bodendenkmal in der Liste der Baudenkmäler Bayerns dokumentiert. Offensichtlich gab es schon 1523 im Regnitzgrund bei Draisendorf eine Brücke. Im Buch von Reinhard Höllerich „Historisches Ortsnamenbuch von Bayern für Oberfranken“, 1977, findet sich folgender Hinweis: „1523 empf Asmus Rabensteiner u. seine Brüder 1 h, 2 hbg u. 1 Schenkstatt zu Draisendorf und das Fischwasser an der Regnitz von der Droßendorfer Pruck bis zur Furth unter der Closternüll (Klötzlamühle)“. Anzunehmen ist, dass der alte Handelsweg Eger-Hof über diese Brücke führte. Die jetzige Lage der Granitblöcke geht auf eine Bergungsaktion der CSU-Fraktion Regnitzlosau zurück, die Ehrenbürger Wolfgang Schörner 1986 initiiert hatte. **Werner Schnabel**



Teilansicht des Hochwassersteiges.

RE-AKTIV Fahrsicherheitstraining für die Generation 60+

Rehau – Das gemeindeübergreifende Seniorennetzwerk RE-AKTIV der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau organisiert ein gezieltes Fahrsicherheitstraining mit Theorie und Praxis für Senioren. Fahrlehrer Uwe Rössler hat mit diesem speziellen Programm eine jahrzehntelange gute Erfahrung gemacht und bietet dieses gemeinsam mit seinem Team über das Programm der Kreisverkehrswacht Hof e.V. unter dem Motto „Köner durch ER-Fahrung“ an. Am **Mittwoch, 31. Juli**, um 19.00 Uhr findet der theoretische Wissensteil im Alten Rathaus in Rehau, Maxplatz 7 statt. Am **Samstag, 24. August**, werden Senioren in ihrem eigenen Auto auf dem REHAU AG-Parkplatz in der Brauhausstraße von dem Profiteam geschult. Eine Gruppe von 16 Personen (nicht mehr als zwei Personen je Auto) hat von 8.30 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, an dieser kostenfreien Schulung teilzunehmen.

Die im eigenen Auto enthaltene Technik und Assistenzsysteme, wie z.B. ESP, ABS, ASR werden erklärt, um in gefährlichen Situationen die Lage besser im Griff zu haben. Im Anschluss erfolgt dann die Anwendung der Assistenzsysteme. Die Feuerwehr bewässert die vorhandenen Gleitfolien und die Teilnehmer können ihr erlerntes Wissen hinter dem Steuer praktisch umsetzen.

Uwe Rössler betont: Keine Angst vor Versagen! Kein Fahrtst! Keine Angst vor Führerscheinentzug! Keine Angst vor Schäden am Fahrzeug! Auf Wunsch kann eine Tagesvollkaskoversicherung vor Ort abgeschlossen werden. Die Teilnehmer erhalten eine Urkunde.

Anmeldung beim RE-AKTIV-Team: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

Straßensanierung und Erneuerung der Wasserleitung in Prex abgeschlossen

Regnitzlosau – Die Gemeinde Regnitzlosau hat insgesamt etwa 450.000 Euro in die Ortsverbindungsstraße Prex – Oberzech investiert. Innerhalb des Ortsteils Prex wurde die komplette Fahrbahndecke erneuert und die Straßenbankette auf Vordermann gebracht. Die Straßensanierung auch eine optische Aufwertung mit sich. Dass alles nach Plan lief, sei der Verdienst des Planungsbüros Schnabel aus Konradsreuth sowie der bauausführenden Fa. Luding GmbH, lobte Bürgermeister Schnabel abschließend.



Hallo zusammen aus dem Jugendtreff Grotte, der gemeinsamen Jugendgruppe der Kirchengemeinde und der Kommune Regnitzlosau!

Wir möchten einmal wieder von uns berichten, was bei uns im Jugendtreff und in der Gemeinde Regnitzlosau los war. Im Jugendtreff war vom Lagerfeuer bis einfach mal chillen alles dabei. In den Pflingstferien war dann das JUKUmobil hier in der Grotte, und die Kinder ab der 4. Klasse hatten die Möglichkeit, mit fachkundiger Beratung ein oder mehrere Plakate zu gestalten. Hierbei wurde besonders Wert auf freie Entfaltung und Eigeninitiative gelegt und die Kinder konnten ihrer Fantasie richtig freien Lauf lassen, so dass die tollsten Objekte

zum Vorschein kamen. Die vom JUKUmobil bereit gestellten Materialien wurden mit Wonne und Action verarbeitet! Herzlichen Dank ans JUKUmobil und Bärbel die geduldige Künstlerin!

Graffiti-Aktion am Bushaisla

In der 2. Ferienwoche ging's dann richtig zur Sache: Wir durften zwei Tage lang mit einem Graffiti-Künstler des JUKUmobils das Bushaisla an der Ampelkreuzung verschönern. Zu Beginn des Projekts gab's erstmal

eine genaue Einweisung, über den Umgang mit den Spraydosen und welche Caps (Sprühaufsätze) für welche Arbeiten (feine Linien, Flächen, usw.) geeignet sind.

Nach der fachkundigen Einführung wurde erstmal mit ein paar Übungen gestartet um ein Gefühl für die Spraydose zu bekommen. Und dann ging's los. Jeder konnte nach Lust und Laune loslegen.

Nach sechs Stunden, mit einer Mittagspause, war das Bushaisla knallbunt und wir fix und fertig. Zufrieden??? Naja – der eine oder andere noch nicht... Aber wir hatten ja noch

den nächsten Tag vor uns, an dem sich das Haisla innerhalb von drei Stunden komplett veränderte! Fast alles, was am Vortag kreiert worden war, war überdeckt von neuen, richtig coolen Bildern und Kunstwerken!

Und da steht es jetzt, das erste Losauer Graffiti Bushaisla! Es hat allen richtigen Spaß gemacht! Danke dafür ans JUKUmobil, an Micha, den Auftrags-Sprayer, an unsere Bauhofmitarbeiter fürs Grundieren und an unseren Bürgermeister Herrn Schnabel, dass wir das Objekt verschönern durften!



Ziegelhütten Musikanten Rehau spielten im vollbesetzten Biergarten des Hotels Krone

Rehau – Bei besten Voraussetzungen spielten die Ziegelhütten Musikanten Rehau mit Sängerin Sigrid Schneider und deren Leiter Norbert Eder im Biergarten des Hotels Krone in Rehau auf. Steffen Hamel und Sigrid Schneider bildeten ein prima Gesangsduo mit Ursula Eder im Wechsel. Die prachtvolle Truppe der Ziegelhütten Musikanten Rehau brachten die Gäste im voll besetzten Biergarten in tolle Stimmung. Die aktuellsten böhmischen Polkas von Ernst Hutter, etwa die Böhmisches Liebe durfte da nicht fehlen

sowie Evergreens der Schlagerszene „Die wunderbaren Jahre“. Danach folgte noch ein Showblock mit verschiedenen Schlagern von Marianne und Michael bis zu Alpenoberkraiener Melodien. Diesen Teil begleitete Felix Lutter am Akkordeon bestens. Es gab auch noch Bigband Einlagen und das Medley: Jive-Connie-Jive.

Ein voll gelungener Abend, der nach dreieinhalb Stunden Musik und Zugaben mit viel gelaunten Gästen und sehr viel Applaus endete.



Promenadenkonzert mit den Ziegelhütten Musikanten am Theresienstein in Hof

Hof/Rehau – Bei strahlendem Sonnenschein spielten die Ziegelhütten Musikanten Rehau am Theresienstein in Hof. Viele Besucher strömten in den Biergarten. Alle Plätze waren bis zum letzten gefüllt. Nach den Begrüßungsmarsch „Castaldo“ folgten die Begrüßungsmelodien „Grüß Gott Ihr Freunde“ sowie die Morgenpolka „Schon am frühen Morgen“, die von Sängerin Sigrid Schneider und Ursula Eder gesanglich prima begleitet wurde, waren die Gäste schon sehr begeistert mit großem Applaus. Danach folgten noch aktuelle Böhmisches Polkas und Walzermelodien von Ernst Hutter sowie

„Böhmisches Traum“. Ernst Mosch, die ebenfalls sehr gut von Steffen Hamel und Sigrid Schneider gesanglich umrahmt wurden. Neuzugang Felix Lutter am Akkordeon brachte noch Abwechslung ins Programm. Sehr gekonnt und souverän spielte er die Alpenoberkraiener Polka. Südliche Melodien brachten die Zuhörer in Urlaubsstimmung, bis hin zur Bodensee Polka und Lieder von den Kastelruther Spatzen. Mit den herrlichen Kaiserjägermarsch und der Ennstaler Tenorhorn Polka endete schließlich das sehr gelungene Promenadenkonzert mit viel Beifall und der Zugabe

Abwechslungsreiches Jubiläumsfest der Katholischen Kita St. Josef

Rehau – Am 23. Juni feierte die Kath. Kita St. Josef Rehau 30-jähriges Jubiläum. Am 1. Juli 1994 wurde der Neubau der Kita eröffnet und in dieser langen Zeit haben viele Kinder Erinnerungen an die Kita. Erwähnenswert ist noch, dass die erste Kath. Kita St. Josef schon am 9. Oktober 1949 eröffnet wurde und das stolze 75 Jahre sind, die ebenfalls gefeiert wurden. Die Kinder gestalteten den Gottesdienst mit und anschließend feierten alle gemeinsam im Garten der Kita das Jubiläumsfest. Für

leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat und viele fleißige Eltern. Im Garten der Kita führten die Kinder noch einen Tanz, ein wunderschönes Gedicht und ein Lied auf, bevor die Ehrengäste Ansprachen hielten. Während des Projektes „Kreatives Gestalten“ entstanden viele Leinwände mit bunten Motiven und diese versteigerten sie dann auch selbst. Der Erlös kommt den Kindern zugute, in einer Kinderkonferenz entschieden sich die Kinder für einen Ausflug und Eis essen.



Erdbeer-Projekt der Kita St. Josef: Eine Initiative des Fördervereins

Rehau – Der Förderverein des Kindergartens St. Josef Rehau e.V. hat kürzlich ein besonderes Projekt durchgeführt. Passend zur Jahreszeit organisierte der Verein für eine Gruppe von 14 Kindern einen Ausflug zum Erdbeerfeld von Bauer Reinhardt in Neukühnschwitz.

Die Kinder packten tatkräftig mit an und pflückten insgesamt zehn Kilo frische Erdbeeren. Als Dankeschön für ihren Einsatz erhielten sie die Früchte kostenlos von Bauer Reinhardt – eine großzügige Geste, für die sich der Förderverein herzlich bedankt. Zurück in der Kita-Küche durften die Kinder mithelfen, leckere Erdbeermarmelade zu kochen. Insgesamt wurden 60 Gläser gefüllt. Diese wurden vom Förderverein anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Kita am 23. Juni verkauft. Der Erlös kommt zukünftigen



Projekten des Fördervereins zugute, von denen die Kinder der Kita profitieren werden.

Die Aktion hat den Kindern viel Spaß gemacht - vom Erdbeeren pflücken über das Marmelade kochen bis hin zum bevorstehenden Verkauf. Sie freuten sich schon darauf, als stolze Verkäufer die leckeren Gläser anzubieten – Genuss für den guten Zweck!

Der Förderverein des Kindergartens St. Josef Rehau e.V. unterstützt den Kindergarten mit zahlreichen Projekten und Angeboten. Dazu gehören eine Kindergartenwerkstatt, Englischunterricht für Vorschulkinder und ein gesundes Frühstück. Der Verein finanziert sich ausschließlich durch Spenden und bereichert den Kita-Alltag durch kreative Aktionen wie das Erdbeerprojekt.

Martin-Luther-KiTa erkundet den Wald

Rehau – Voller Neugier und Abenteuerlust machten sich die Kinder der Martin-Luther-Kindertagesstätte in der Woche vom 21. bis 24. Mai, ob bei Sonne oder Regen, auf den Weg in den Wald. Die Bollerwagen gefüllt mit Handsägen, Lupenbechern, Schnur, einer „Waldtoilette“ und einer guten Brotzeit ging es morgens um 8:30 Uhr los. Am Dienstag war die Aufgabe ein großes „Wald – Sofa“ zu bauen, auf dem alle Platz finden. Hier war der Treffpunkt zur Begrüßung, Regeln zu besprechen, ein Lied zu singen und lecker Brotzeit zu machen. An den folgenden Tagen wurde ein Barfuß Pfad gelegt, Tiere näher erkundet, ein Tipi und eine Höhle gebaut, Material zum Basteln gesammelt und noch so einiges mehr erforscht, entdeckt oder erkundet. Es hat Klein und Groß sehr viel Spaß gemacht. Auf dem Heimweg gegen 12 Uhr als die Füße schon schwer waren und die Kleinsten bereits einschließen, wurde noch viel über die Erlebnisse gesprochen. Im Sommer werden sie den ein oder anderen Vormittag deren Bauwerke besuchen und freuen sich auf eine neue Waldwoche.



Rehkids gewinnen!

Rehau – So sehen Sieger aus. Am 8. Juni gewannen sechs der Sportskanonen der Rehkids den KiSS-Knax-Cup in Selb. Die Rehkids aus Rehau sind mit der höchsten Punktzahl der beste KiSS-Kindergarten. Ganz stolz nahmen die sechs Kinder und die Elternvertreterin Carola Nüßel den Wertgutschein über 600 Euro entgegen. Dieser wird nun für neue Sport- und Turngeräte eingesetzt.

Großzügige Spende von Klaus Winterling an die Kindertagesstätte Rehkids

Rehau – Über eine mit 650 Euro gefüllte Spendenbox durfte sich die Kindertagesstätte „Rehkids“ freuen. Anlässlich seines runden Geburtstages im Mai bat Klaus Winterling Familie und Freunde anstatt Geschenken um eine Spende für die Einrichtung, die

mit dem Betrag der Anschaffung eines Krippenwagen für ihre Kleinsten, ein weiteres Stück näherkommt. Die Übergabe an die Leiterin Laura Wolfrum, erfolgte mit Enkelin Thea und sorgte für große Überraschung und Freude. Vielen herzlichen Dank dafür.



Eröffnung einer zusätzlichen Kindergartengruppe

Rehau – Der Kinderbetreuungsbedarf in Rehau steigt erneut. Um auch weiterhin alle Rehauer Kinder betreuen zu können, hat sich die Stadt Rehau mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rehau, als Träger der Ev. Kindertagesstätten in Verbindung gesetzt. Diese signalisierte sofort die Bereitschaft eine weitere Gruppe im Gemeindesaal der Johannes-Kirche einzurichten. Die Räumlichkeiten bieten sich an, da sie bereits einige Jahre als „Kindergarten-Übergangsgruppe“ dienten und einen direkten Zugang zum Außenbereich der Kita haben. Nach wenigen unkomplizierten Abstimmungen mit dem Landratsamt und verschiede-

nen Kirchenbeteiligten, allen voran Pfarrer Persitzky und der Kindertagesstätten-Leitung Nadine Wolf, wurde man sich schnell einig, **ab 01.09.2024** weitere dauerhafte Kindergartengruppe zu eröffnen. Durch verschiedene Umstrukturierungen soll die neue Gruppe als „Vorschulgruppe“ mit 25 Kindern genutzt werden. Dafür werden Plätze für Kinder zwischen 2,5 und 6 Jahren in den anderen Gruppen frei. Auch Krippenkin- der können angemeldet werden, da durch mehrere Wechsel von der Krippe hoch in den Kindergarten, hier ebenfalls ein paar Plätze frei werden. Die Neukonzeption ist gerade im Aufbau. Durch die stärkere Fokus-

sierung von Zielgruppen soll es ermöglicht werden beispielsweise die Vorschularbeit konzentrierter durchzuführen. „Durch die reine Vorschulgruppe soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, sich intensiver und mit viel Spaß und Freude auf die Schule vorbereiten zu können“, so die Kita-Leitung Nadine Wolf. Auch Grund- und Allgemeinbildung darf dabei erweitert werden. Ausflüge zu verschiedenen Institutionen soll dies künftig unterstreichen. Die Stadt Rehau bedankt sich bei allen Mitwirkenden für das außerordentliche Engagement. Die weitere Gruppe ist für unsere Stadt ein großer Zugewinn.

Bis September sind noch einige Vorbereitungen zu treffen – z. B. Anschaffung von Möbeln, Einstellung weiteres Personal, Betriebserlaubnis und natürlich die Aufteilung der Gruppen.

Für die bessere Planung können Sie deshalb ab sofort Ihre Kinder voranmelden.

Kontaktdaten:
Johannes-Kindertagesstätte,
Ringstraße 14a, 95111 Rehau,
Tel.: 09283/1555,
E-Mail: kita.johannes.rehau@elkb.de

Ballett-Kinder beim Gesundheitstag der VHS Hofer Land - sechs Rehauer mit dabei!

Rehau/Hof – Kürzlich hat in der VHS Hofer Land unter dem Motto „Ausspannen - Entspannen“ ein Gesundheitstag stattgefunden. Besucher hatten die Gelegenheit, dem Alltag zu entfliehen und sich von vielfältigen Angeboten inspirieren zu lassen. Die Veranstaltung bot Einblicke in das umfassende Gesundheitsprogramm des kommenden Semesters und deckte Themen wie gesunde Lebensführung und Ernährung ab. Ein Highlight waren die Auftritte der Ballett-Kinder unter Leitung von Claudia Infante. Sechs der jungen Tänzerinnen und Tänzer kommen aus Rehau und fahren zum Training regelmäßig nach Hof. Die Ballett-Kurse erfreuen sich seit mehreren Semestern großer Beliebtheit, heißt es dazu in einer Mitteilung. Die Rehauer Kinder, fünf Mädchen und



ein Junge vom Kindergarten- bis Grundschulalter, sind ebenso schon seit mehreren Semestern aktiv und mit Freude dabei. Nun erlebten sie gemeinsam ihre allerersten

öffentlichen Auftritte. Zahlreiche Workshops ermöglichten, verschiedene Kursangebote auszuprobieren: Faszien-Yoga mit Laura Rödel, Hula Joop mit Stefanie Schaller, Life

Kinetik mit Jonas Zeidler, Pilates mit Laura Rödel, Ballett-Barre Mix und Tanz für Kinder mit Claudia Infante, Hatha Yoga mit Ursula Vetter-Mohr, Blitzschnell entspannt mit Kathrin Füg sowie Yoga für Kinder mit Corinne Siebeling. Ein Kurzvortrag von Ulrika Schmid-Hofer zum Thema „Sommerfreuden – aus Sicht der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)“ rundete das Programm ab und bot wertvolle Tipps. Unsere Rehauer Kinder machten auch neue Erfahrungen und hatten einen entspannten Tag. Für jede(n) gab es zum Schluss noch das ein oder andere Glitzertattoo. Mit ihrer Ballettlehrerin Claudia Infante, ihren Eltern und den Besuchern hatten die Kinder einen entspannten und erlebnisreichen Tag. Wiederholung garantiert.

Johannes Kindertagesstätte zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Rehau

Rehau – Bei einem Besuch des Geländes der Freiwilligen Feuerwehr Rehau konnten die Kinder der Johannes-Kindertagesstätte einen vielfältigen Einblick gewinnen. Von Geschichtlichem, über Ausstattung und Umkleidekabinen bis zur Zentrale vermittelten engagierte Feuerwehrmänner den neugierigen Kindern viel Wissenswertes, aber auch Spannendes. Wie wichtig eine funktionierende Feuerwehr für eine Gemeinde ist, konnten sie nach ihrem Besuch viel besser verstehen. Als Höhepunkt durften die Kinder

sogar in einem echten Feuerwehrauto sitzen und mit einem Feuerwehrschauch Wasser spritzen. Für diesen anschaulichen und lehrreichen Besuch sowie die Zeit, die sich die Feuerwehrleute genommen haben, ergoht ein herzliches Dankeschön. Den Kindern wird dies in guter Erinnerung bleiben und vielleicht entwickeln sie im Laufe der Zeit selbst das Interesse, sich im Bereich der Jugendfeuerwehr zu engagieren. Zurück in der Kindertagesstätte rundete ein Übungsalarm das Thema Feuerwehr ab.

Kräuter-Kids Regnitzlosau: Die „grünen Daumen“ sind fest gedrückt



Regnitzlosau – Im Schulgarten der Volksschule Regnitzlosau tut sich was. Die Kinder der Schulgarten-Gruppe haben zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Stengel und der Schulgarten-Patin Frau Winkler ein großes Ziel: Sie wollen den Insekten helfen! Deshalb wurde schon vor Wochen das Projekt „Deutschland summt“ gestartet. Gemeinsam ist ein großes Beet von Unkraut befreit worden, Blumensamen wurden

gestreut und natürlich fleißig gegossen. Inzwischen kümmern sich die Kids um die Pflanzen in der Kräuterschnecke und haben mit viel Glück ein hochwertiges Kräuterpaket gewonnen, womit der Bestand noch erhöht werden konnte. Alle sind mit Eifer dabei und mittlerweile blühen schon die ersten Blumen! Den Insekten wird so geholfen und die Kräuter-Kids können viel lernen und haben richtig viel Spaß!



Freiwillige Feuerwehr Rehau begeistert Kinder der LamiKita

Rehau – Ein spannender Tag für die kleinen Abenteurer der LamiKita: Die Freiwillige Feuerwehr Rehau besuchte die Kindertagesstätte und sorgte für strahlende Kinderaugen. Schon am Vormittag rückten die Feuerwehrmänner mit ihrem imposanten Löschfahrzeug an und sorgten für große Aufregung unter den Kindern. Nachdem die ersten neugierigen Blicke auf das große rote Fahrzeug geworfen wurden, durften die Kinder das Löschfahrzeug aus nächster Nähe besichtigen. Wissensdurstig erkundeten sie die verschiedenen Ausrüstungsgegenstände und hörten aufmerksam den Erklärungen der Feuerwehrmänner zu.

Ein besonderes Highlight des Besuchs war das Feuerlöschen. Unter Anleitung durften die Kinder selbst Hand anlegen und ein kleines Feuer im Spiel löschen. Mit stolzschnellter Brust und viel Begeisterung zeigten sie, was sie gelernt hatten. Die Feuerwehrmänner erklärten geduldig und sorgten dafür, dass die kleinen Löschmeister die Bedeutung von Sicherheit und Teamarbeit verstanden. Der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Rehau war ein voller Erfolg und bleibt den Kindern der LamiKita sicherlich noch lange in Erinnerung. So wird spielerisch der Grundstein für ein sicheres und verantwortungsbewusstes Verhalten gelegt.



Gutenbergschule: Lesepatzen gesucht!



Rehau – Texte flüssig lesen und verstehen zu können, ist für uns alle jeden Tag enorm wichtig. Leider tun sich Kinder oft schwer damit und haben dadurch nur wenig Freude am Lesen. Mithilfe von Lesepatzen und Lesepatinnen soll dies geändert werden. Auch für das kommende Schuljahr sucht die Gutenberg-Grundschule wieder freiwillige Helfer. Derzeit kommen sechs Ehrenamtliche einmal pro Woche in die Schule und lesen mit „ihrem Lesekind“ ca. 30 Minuten lang. Dabei wird vorgelesen, miteinander laut gelesen oder auch mal nur zugehört, wenn das Kind etwas vorliest. Die Kinder und ihre festen Lesepatzen bauen eine persönliche Bindung zueinander auf und die Lesemotivation der Schülerinnen und Schüler steigt.

Gesucht wird zu den Zeiten um 11:30 Uhr, 13:00 Uhr oder auch zu einer späteren Uhrzeit während der Nachmittagsbetreuung in der Schule.

Wenn Sie also etwas Gutes tun möchten, Geduld und Einfühlungsvermögen haben und Ihnen der Kontakt mit Kindern Spaß macht, melden Sie sich gerne bei Frau Zienert-Löffler (0157 - 37262562) oder schreiben eine E-Mail an tina.zienert.loeffler@gutenbergschule-rehau.de.

Neues vom VfB Rehau



Sportwoche vom 18. bis 21. Juli

Rehau – Vom 18. bis zum 21. Juli findet die diesjährige Sportwoche des VfB Rehau statt. Auf dem Vereinsgelände im Höllbachweg 8 in Rehau werden neben sportlichen Highlights auch Spaß und Aktivitäten für die ganze Familie geboten. Der Eintritt ist frei! Los geht es am Donnerstag, 18. Juli, um 18 Uhr mit einer feierlichen Eröffnung. Nach der Begrüßung und dem Bieranstich durch den Schirmherrn Michael Abraham ist bereits das erste sportliche Highlight geplant: der 1. Rehauer 11-Meter-Cup.

1. Rehauer 11-Meter-Cup – Jetzt anmelden und tolle Preise gewinnen!

Der 1. Rehauer 11-Meter-Cup startet am Donnerstag, den 18. Juli um 18:30 Uhr. Teilnehmen können Teams mit jeweils fünf/sechs Spielern (1 Torwart, 5 Schützen – der Torwart darf auch schießen). Um besser planen zu können, wird um Voranmeldung unter info@vfb-rehau.de oder den bekannten Social-Media-Kanälen gebeten. Die

Startgebühr beträgt 10 Euro pro Team. Die Gewinner werden direkt nach dem 11-Meter-Cup um 21:00 Uhr bekannt gegeben.

3. Rehauer Stadtmeisterschaft Muckerturnier – Jetzt anmelden und noch mehr tolle Preise gewinnen!

Am Freitag, 19. Juli, um 19 Uhr findet die 3. Rehauer Stadtmeisterschaft im Mucken statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Auf die Gewinner warten Geld- und Sachpreise. Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten: info@vfb-rehau.de

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Wie jedes Jahr wird es zum Sportfest wieder Festzelt- und Biergarten-Betrieb geben. Wer aktiv sein will, den lädt der Verein zum Basketball Körbe-Werfen oder zum Bolzen auf dem Funcourt ein. Auch ein Spielplatz für die Kleinsten befindet sich auf dem Vereinsgelände und erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit.

Das Samstag-Abend-Programm startet 19 Uhr mit DJ und Barbetrieb. Die Gastwirte des Vereins-Heims, Tolga Gürses und Janina Cosolo, warten wieder mit leckeren Cocktails auf Euch!

Der Ball rollt: Reger Spiel-Betrieb zum Sportfest!

Der Fußball darf bei den Feierlichkeiten des VfB Rehau natürlich nicht zu kurz kommen. Über das ganze Wochenende sind Spiele geplant. Den Anfang machen am Freitag D- und C-Jugend gegen Eintracht Münchberg. Anstoß der D-Jugend ist um 16:30 Uhr und der C-Jugend um 18 Uhr.

Weiter geht es am Samstag, 20. Juli, 10 bis 12 Uhr mit einem Turnier der Kleinsten, der G-Jugend. Um 14 Uhr wird die 1. Mannschaft des VfB-Rehau die Saison der Kreisliga eröffnen und im Nachgang die 2. Mannschaft die Kreisklasse. Bei beiden Spielen ist der Eintritt frei!

Sonntag dreht sich wieder alles um die

Jugend. Den Beginn macht um 10 Uhr ein Turnier der F-Jugend. Um 13 Uhr geht es mit der B-Jugend der JSG weiter und im Anschluss ist ab 15 Uhr ein Turnier der E1-Jugend geplant, die den Fußballtag abrunden werden.

Sonntag: Morgen-Yoga und Weißwurst-Frühstück

Für Frühaufsteher hält der VfB am Sonntag noch ein besonderes Highlight bereit. Um 9 Uhr startet der Tag mit einer Yoga-Session auf dem Funcourt-Rasen. Petra Wolfrum, die auch im Fitness-Studio des VfB Yoga-Kurse gibt, lädt erfahrene Yogis und absolute Neulinge zur Schnupper-Stunde ein. Wer interessiert ist, kann einfach spontan vorbeikommen und mitmachen. Der Eintritt ist auch hier frei. Im Anschluss gibt es ab 10 Uhr einen Frühschoppen mit Weißwurst und Brezen. Samstag und Sonntag wird selbst gebackener Kuchen angeboten, sowie weitere leckere Spezialitäten!



Auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit in der ILE Dreiländereck!

Klosterlangheim – Nach sieben Jahren geht die erste Förderperiode der ILE Dreiländereck zu Ende. Zeit also, um einmal zurückzuschauen. Denn einiges ist passiert in dieser Zeit. Viele Projekte wie das gemeinsame Kernwegenetzkonzept, die Gestaltung der Freizeitkarte, die Kooperation der Standesämter, der Vitalitätscheck, das Regionalbudget und der Regionalmarkt konnten realisiert werden. Besonders erfreulich war auch die Erweiterung der ILE 2022 um die Gemeinde Döhlau. Die Zeit für den Rückblick nahmen sich die Bürgermeister der vier Kommunen zusammen mit der

Umsetzungsbegleitung, dem Amt für Ländliche Entwicklung sowie mit Mitgliedern der Kommunalen Gremien und der Verwaltungen. In einem zweitägigen Seminar in der Schule für Dorf- und Flurerneuerung in Klosterlangheim wurden abgeschlossene, zurückgestellte und laufende Projekte aber auch die inhaltliche Ausrichtung der ILE genau unter die Lupe genommen. Gemeinsam wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. So werden Projekte wie das Regionalbudget auch weiterhin angeboten und auch die gemeinsame Zusammenarbeit soll weiter intensiviert werden.



Projekte im Dreiländereck: Kommunbräu Rehau e.V.-Ertüchtigung des Brauereigeländes

Rehau – Für den Schankbereich wurde im Bestandsgebäude eine räumliche Abtrennung in Form einer Trockenbauwand vorgenommen. Damit ist ein Ausschank unabhängig von äußeren Witterungseinflüssen unter hygienetechnisch einwandfreien Bedingungen gegeben. Während die erforderlichen Installationen von Handwerksbetrieben aus Rehau und der Umgebung neu ausgeführt wurden, konnten sämtliche Fliesenarbeiten in Eigenleistung gestemmt werden. Im Inneren des Ausschankbereichs findet sich ein mit Edelstahlblechen verkleideter Tresen, der ebenfalls in Eigenleistung konstruiert, gebaut und anschließend mit zwei Zapfhähnen versehen wurde. Die Innenausstattung wird komplettiert durch drei Edelstahlspülen, einen Warmwasserboiler und eine Tresenbeleuchtung mit dem neuen Vereinslogo, die wiederum eine Spende von Thomas Pabstmann ist. Ein zuvor als Lager für Bierzeltgarnituren genutzter Bereich wurde zu einer Toilettenanlage umgewandelt.

Damit kann bei Veranstaltungen auf die Nutzung von provisorischen Einrichtungen verzichtet werden. Die Toilette besteht aus drei Zellen und einem Waschbecken im Vorraum. Auch dieser gesamte Trakt wurde in Eigenleistung von unserem Mitglied Alexander Schlegel neu gefliest bevor der Einbau der Sanitäreinrichtungen und Trennwände durch Fachfirmen erfolgen konnte. Die augenscheinlichen Änderungen an der Außenfassade bilden das entfernte Glasbausteinfeld und eine erneuerte Eingangstür zur Toilette. Damit wird auch die Hausansicht nicht nur für Besucher des Geländes freundlicher und erneut attraktiver, sondern trägt auch zur Aufwertung des Stadtbildes bei. Die umgesetzten Maßnahmen dienen damit zum Einen, Vereinfachungen und Verbesserungen herbeizuführen und zum Anderen, den Gästen die Anwesenheit in der Brauerei und bei Festen auf dem Brauereigelände noch attraktiver zu gestalten.

Garten- und Landschaftsbau
Amer El-Dana
 - Pflasterarbeiten
 - Baumschnitt
 - Gartenbau
 - Zaunbau
 - Dienstleistungen im und ums Haus

95111 Rehau
 Tel+Fax 09283 / 4492
 Handy: 0176 / 61051148

Oelsnitzer Bau & Service GmbH

Tiefbau - Stahlbetonbau - Baumeisterarbeiten

Oelsnitzer Bau & Service GmbH
OeBS

Adolf-Damaschke-Str. 20
 08606 OELSNITZ / V.
 Niederlassung Rehau
 Fichtig 3, 95111 Rehau

Telefon: (037421) 21908 / 22403
 Telefax: (037421) 21977
 E-mail: kontakt@bs-oelsnitz.de
 Internet: www.bs-oelsnitz.de

Diakonie Hochfranken

Mitten im Leben
 mitten in Rehau

Mehr Generationen Haus
 Maxplatz 12
 Tel. 09283 59240-120

MARTIN-LUTHER-HAUS
 Am Schild 13 - Tel. 09283 869-0

Stationäre Pflege
 Betreutes Wohnen
 Menüservice

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

Schwangerenberatung

Migrationsberatung

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Fachstelle Wohnungslosigkeit

Kinderhortgruppe
 Tel. 09283 59240-130

Seniorenhausgemeinschaften

Stationäre Pflege
 Tel. 09283 59240-100

DIAKONIESTATION
 Maxplatz 15 - Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle
 Tel. 09283 2727

KINDERHORTGRUPPEN
 in der Pestalozzischule
 Wallstraße 13
 Tel. 0151 12141802

im Kunsthaus
 Kirchgasse 4
 Tel. 09283 899550

am Schulzentrum
 Pilgramsreuther Straße 32
 Tel. 0160 995488880

KITA REHKIDS
 Goethestraße 17
 Tel. 09283 883300

Offene Jugendarbeit in Rehau
 Tel. 0160 6154150

www.diakonie-hochfranken.de

Jahreshauptversammlung bei den Hundefreunden Rehau

Rehau – Am 24. Februar hatte der Verein der Hundefreunde Rehau (VdH Rehau) die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023. Dazu hatten sich zahlreiche Mitglieder im Vereinsheim am Steinweg eingefunden. Nach der Begrüßung und Ansprache des 1. Vorsitzenden Andreas Reinsch lieferten der 1. Vorstand und die Kassiererin Martina Röse ihre Berichte ab. Nach einer einstimmigen Entlastung des Vorstandes berichteten der IGP-Abrihtewart Andreas Reinsch, die Welpen- und Junghundetrainerin Monika Dietel und die RO-Trainerinnen Katja Bude und Sabine Schmittfull vom Trainingsbetrieb und sportlichen Ereignissen im abgelaufenen Vereinsjahr.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden folgende Ämter neu besetzt oder bestätigt. 2. Vorstand: Stephan Moder, Kassenrevisor: Marlies Zeitler, 1. Schriftführerin: Sabine



Die Vorstandschaft und die geehrten Mitglieder. Wolfgang Adler (3. von rechts) wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Schmittfull, IGP-Übungswart: Andreas Reinsch, Jugend- und Vergnügungswart: Monika Dietel. Alle anderen Vorstandsmitglieder standen nicht zur Wahl.

Nach den Neuwahlen standen zahlreiche Ehrungen an. Die Ehrungen der anwesenden Vereinsmitglieder wurden durch den 1. Vorstand Andreas Reinsch vorgenommen. Für 5 Jahre Mitgliedschaft wurden Katja Bude, Marion Fischer und Carmen Fischer-Hopf geehrt: 15 Jahre Monika Dietel, Edith Neumer und Sabine Schmittfull; 20 Jahre Stefan Zeitler und Uwe Röse. Für 25 Jahre Treue zum Verein wurden Ilona Birk und Joachim Schaller geehrt. Eine ganz besondere Auszeichnung wurde Wolfgang Adler zuteil. Nach über 55 Jahren Mitgliedschaft im Verein wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Zum gemütlichen Abschluss der Veranstaltung wurde ein kleiner Imbiss gereicht.

Karate Gürtelprüfung im TV Rehau



Rehau – Am 31. Mai gab es eine Gürtelprüfung in Rehau. Drei Schüler konnten die Prüfung erfolgreich bestehen. Hier zu sehen sind die Prüflinge Frederick Fuchs, Sophie Gnebba, Gastpartnerin aus dem Fortgeschrittenbereich Andrea Pomsel und Raphael Kari bei den vorgeschriebenen Partnerübungen.



Viele Fragen sich ob Karate wirklich für Kinder geeignet ist?

Karate, so wie es Ihr Kind beim TV Rehau lernt, wird genauso in den Jugend- oder Erwachsene Kursen vermittelt. Keine der Techniken wird für Kinder erleichtert oder abgeändert. Die Kinder lernen also von Anfang an die originalen Karate-Techniken. Sie haben für jede einzelne Technik so viel Zeit wie sie brauchen, um sie zu erlernen. Die Trainer erwarten keine blitzschnellen Reaktionen und komplizierten Kombinationen. Wichtig sind uns nur die richtige Ausführung und Reihenfolge der Techniken sowie Konzentration und Disziplin beim Training.

Natürlich wird auch Karate für Erwachsene angeboten.

Rückenbeschwerden? Herz-Kreislaufprobleme? Jeder weiß es! Zu wenig Bewegung zuhause vor dem Fernseher oder am Schreibtisch im Büro verursachen Rückenbeschwerden und Herz-Kreislaufprobleme. Doch welcher Sport ist wirklich geeignet? Schwimmen, Wandern oder Rückengymnastik? Eine neue Gesundheit-Studie beweist: Karate ist das perfekte Training! Mit Karate fördert man das neuromuskuläre System vom Kopf bis in die Zehen. Das regelmäßige Ganzkörpertraining wirkt sich positiv auf die Herz-Kreislauf-Funktionen aus und es verbessert die Reaktionszeit. Langfristig erreicht man mehr Stabilität, Agilität und kann sich vor Stürzen schützen.

Probetraining ist jederzeit möglich.

Trainingszeiten Kinder: Freitag: 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Trainingszeiten Erwachsene: Mittwoch: 17.45 Uhr - 19.15 Uhr und Freitag: 19 Uhr - 22 Uhr

Bei Fragen kannst du dich jederzeit an den Trainer Matthias wenden: 0152 07737196

Mobiler Mahlzeitendienst der Rummelsberger Diakonie

Rehau – Seit 1995 kocht die Rummelsberger Diakonie das Essen für ihre Kunden im Diakonischen Sozialzentrum Rehau täglich frisch und regional. Sie können zwischen zwei abwechslungsreichen Menüs, darunter täglich auch vegetarisches Essen wählen. Auch besondere Essenswünsche werden gerne berücksichtigt. Geliefert wird zwischen 11 Uhr bis 13 Uhr an 365 Tagen im Jahr an die Kunden. Das Essen wird auf hochwertigem Porzellangeschirr geliefert. Die Kunden erhalten Suppe, Hauptgericht und Nachspeise für 12,95 € (inkl. MwSt. und Lieferung). Auch eine Bestellung für einzelne Tage ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Diakoniestation unter der Telefonnummer 09283 - 597093.



Sommersaison des TC Rehau neigt sich dem Ende zu



Rehau – Während die Fußball-Europameisterschaft der Herren 2024 in Deutschland läuft, neigt sich die Sommersaison im Tennis dem Ende zu. Nach der Pfingstpause sind die Spielerinnen und Spieler wieder im Einsatz. Die Herren konnten ihre ersten Siege feiern, die Herren 40 starteten mit einem Kanter Sieg gegen den TSV Hof fulminant in die Saison. Die Damen mussten ihre erste Niederlage hinnehmen, sind aber weiterhin auf Aufstiegskurs. Die Herren 65 in der Landesliga haben wirklich starke Gegner, aber mit einem guten Saisonendspurt ist der Nichtabstieg durchaus noch möglich. Die Herren 70 in der Landesliga 2 können mit einem erfolgreichen Saisonendspurt den Abstieg noch verhindern. „Auf geht's Jungs!“

Der TC Rehau möchte schon jetzt auf die nächsten Termine hinweisen: Herzliche Einladung ergeht zu den diesjährigen LK-Turnieren. An den sogenannten LK-Turnieren nehmen Spielerinnen und Spieler nicht nur aus der Region, sondern auch von weit her teil. Das führt immer wieder zu hochklassigen Spielen. Zuschauen lohnt sich! Samstag, 10. August: LK-Turnier der Altersklassen: H00, H40, H60

Sonntag, 11. August: LK Doppeltturnier der Altersklasse: H00.

Eingeladen sind natürlich alle Aktiven, sich als Spieler und Teilnehmer anzumelden, aber auch alle Interessierten und Gäste des TC Rehau. Gespielt wird praktisch den ganzen Tag (Beginn jeweils um 9 Uhr), man trifft auch Spieler sowie Gäste anderer Vereine. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt – also kommt vorbei.

Neues vom RSC Rehau



Rehauer Nachwuchsringer in der Schweiz erfolgreich

Oberriet – 227 Starter aus 24 Vereinen fanden sich südlich des Bodensees in der Schweiz ein. Mannschaften aus der Schweiz, Deutschland und Österreich kämpften am internationalen ORV-Turnier in der Bildstöcklihalle in Oberriet. Die Ringer des RSC Rehau gewannen drei Medaillen und drei Urkunden.

In der Piccolo Klasse bis 27 kg gewann Emil Schnabel vier seiner fünf Kämpfe vorzeitig. Allerdings verhinderte eine Niederlage im ungewohnten Doppel-KO-System eine Platzierung auf dem Podest. Letztendlich wurde er Vierter von elf Teilnehmern.

Vincenzo Montuori hatte es in der Jugend B

27 kg mit bis zu zwei Jahre älteren Gegnern zu tun. Unter dem starken Teilnehmerfeld von 14 Ringern konnte er sich nicht platzieren. Enes Tazegül und Vitorino Beranek kämpften beide in der Jugend B 50 kg. Im Auftaktkampf kam es auch gleich zum Aufeinertreffen der beiden Vereinskameraden. Hier behielt Vitorino die Oberhand. Im weiteren Verlauf sicherte sich Enes mit einem Sieg den fünften und Vitorino mit drei Siegen den dritten Platz von sechs Teilnehmern.

Justus Rothe erreichte nach einem äußerst spannenden Sieg bei dem er Sekunden vor Schluss noch einen Vier-Punkte-Rückstand aufholte, noch den sechsten Platz von acht Starten in der Jugend A 47 kg.

Einen starken Auftritt hinterließen Ihlas Tazegül und das Geburtstagskind Jamie Höhne. Beide gewannen ihre ersten drei Kämpfe vorzeitig und wurden jeweils erst im Finale gestoppt. So holten beide die Silbermedaille. Ihlas unter acht und Jamie unter fünf Teilnehmern.

In der Gesamtwertung erreichte unser Team einen starken 10. Platz mit nur sieben Teilnehmern.

Natürlich kam an diesem Wochenende auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz. Am Anreisetag wurden die Rheinfälle und die Stadt Konstanz besucht. Bei den gemeinsamen Abendessen haben alle viel gelacht, die Kinder wie auch die Eltern.



Oberfränkische Bezirksmeisterschaft beim TBVfL Neustadt- Wildenheid

Rehau – Am 8. Juni wurden durch den TBVfL Neustadt-Wildenheid die Bezirksmeisterschaften im Freistil und Griechisch-Römischen-Stil ausgetragen. In den frühen Morgenstunden haben sich sechs Schüler unter der Betreuung von Trainer Moritz Rausch und Betreuer Daniel Seebothe sowie den RSC-Kampfrichtern Richard Döhn und Dimitri Fichter auf den Weg nach Neustadt gemacht. Außerdem wurden sie begleitet von Jürgen Rausch (1. Vorstand des RSC Rehau) und zahlreichen Eltern.

Dimitri Fichter hat hier im Rahmen des Turniers seine praktische Prüfung zum Schiedsrichter abgelegt und diese mit Erfolg bestanden – Herzlichen Glückwunsch Dimi! Die junge Truppe konnte folgende Erfolge erzielen:

Freistil: U8 25kg: Mark Seebothe erreichte den 6. Platz von 11 Teilnehmern; U8 27kg: Emil Schnabel hat sich den 5. Platz erkämpft von 10 Teilnehmern; U10 27kg: Vincenzo Montuori holte sich von 5. Teilnehmern den 4. Platz; U10 42kg: Jamie Höhne erkämpfte sich den 3. Platz bei 5. Gegnern; U10 54kg: Vitorino Beranek hatte nur einen Gegner in seiner Gewichtsklasse und erreichte hier den 1. Platz; U17 80kg: Denis Kick hat souverän den 2. Platz erkämpft bei vier Teilnehmern.

Griechisch-Römisch: U8 25kg: Mark Seebothe hat sich hier den 4. Platz von 6 Teilnehmern errungen; U8 27kg: Emil Schnabel hatte hier fünf Gegner und holte sich den 3. Platz. U10 27kg: Vincenzo Montuori erreichte den 2. Platz von drei Teilnehmern; U 10 42kg: Jamie Höhne wurde in seiner Gewichtsklasse 4. bei sechs Teilnehmern; U10 54kg: Vitorino Beranek erreichte ohne Gegner den 1. Platz.



Georg Rank

Holzbriketts-Aktion

**1 Palette
(96 VE zu je 10kg)**

RUF RUF RUF RUF

95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a 95111 Rehau Hofer Str. 3



**Brennstoffe
Schmierstoffe
Holzwolle
techn.Gase
Feuerlöscher
Campingbedarf**

SVP ELEKTROTECHNIK

SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

Ihr regionaler Fachpartner für:

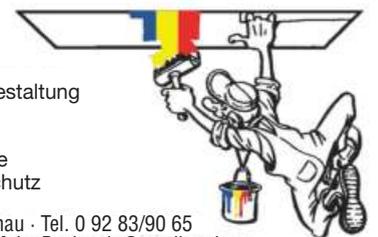
- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

**MALERWERKSTATT
BECKSTEIN
REHAU**



**WIR GEHEN FÜR SIE
DIE WÄNDE HOCH!**

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz



Goethestraße 10 · 95111 Rehau · Tel. 0 92 83/90 65
Fax 0 92 83/50 29 · E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

Erfolgreicher Volkslauf mit EM-Auftakt im ASV Heim

Rehau – Der Volkslauf der DSV Skischule des ASV Rehau am 14. Juni war wieder gut besucht. 108 Starter konnte Vorstand Stefan Weber auf die drei zur Auswahl stehenden Laufstrecken von fünf, acht und elf Kilometern schicken. Die Schirmherrschaft hatte anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens die Werbegemeinschaft Rehau übernommen. Die teilnehmerstärksten Gruppen wurden mit gut gefüllten Brotzeitkörben belohnt: Platz 1 IfL Hof mit 21

Startern, zweimal Platz 2 mit jeweils 17 Startern – SG Regnitzlosau und SV Faßmannsreuth. Nach dem Lauf und der Stärkung am Salat-Buffer blieben noch viele Teilnehmer zum Public Viewing für das EM Eröffnungsspiel Deutschland-Schottland. Zufrieden mit der eigenen Leistung und glücklich über den Sieg der Deutschen Mannschaft gingen die Sportler nach Hause und ins Wochenende.



Kanutour auf der Saale

Rehau – 15 Paddlerinnen und Paddler des ASV Rehau trafen sich am Auensee zur Kanutour auf der Saale nach Hirschberg. Nach der Absage im letzten Jahr wegen Wassermangel wurde die geplante Tour von Hof zur Fattigsmühle abgesagt, doch in diesem Jahr wurde diese wegen zu hohem Pegelstand kurzfristig umgeplant. Nach dem Einlassen der Boote ging es auf eine landschaftlich schöne Strecke in vielen Wendungen unterhalb des Petersgrad nach 2,5 Stunden vom Auensee nach Hirschberg. Nicht für jeden ging die Überquerung der beiden Wehre trocken aus. :-).

JHV der Schachabteilung

Rehau – Bei der Jahreshauptversammlung der Schachabteilung, die sich in der Bezirksliga Oberfranken Ost halten konnte, gab Abteilungsleiter Dr. Uwe Leonhardt seinen Bericht des letzten Jahres ab. Außerdem wurde die Siegerehrung der Stadtmeisterschaft im Schach vorgenommen. Den 1. Platz erkämpfte sich Roland Mildner vor Toni Graspeuntner und Dr. Uwe Leonhardt, der als Abteilungsleiter die Siegerehrung vornahm.



Vitalsportgruppe

Rehau – An Fronleichnam unternahm die Vitalsportgruppe einen Halbtagesausflug zum Markgräflichen Opernhaus nach Bayreuth. Um 12 Uhr ging es mit dem Bus los. Am Ziel angekommen erwartete die Teilnehmer eine interessante Führung durch das gesamte Areal des Opernhauses. Anschließend stand der Nachmittag zur freien Verfügung. Weiter ging es dann mit dem Bus zum Abendessen, leider mit Hindernissen. Doch am frühen Abend kehrte die Gruppe wieder gut gelaunt nach Rehau zurück.



Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

Stammtisch
da HEIM im ASV

Jeden Freitag, 19.30 Uhr

Schachabend
da HEIM im ASV

Jeden Mittwoch, 19 Uhr

Damen-Hockergymnastik
Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Jeden ersten Montag im Monat

AH Stammtisch
da HEIM im ASV

Jeden Dienstag, 20 Uhr und jeden
Sonntag, 19 Uhr

Treffen der Hobby-Mixed-Volleyballer
Rehauer Freibad

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

Volleyballtraining
Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Samstag, 27. Juli

Saisonabschlussfest
da HEIM im ASV

Lauftreffs:

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr

Treffpunkt Wanderparkplatz Pilgramsreuth

Jeden Freitag, 18 Uhr

Treffpunkt „Alte Faßmannsreuther Str.“

Neuzugänge in alle Abteilungen sind herzlich willkommen (Infos: Damen-gymnastik: Monika Trautmann, Skiabteilung: Stefan Weber, Schach: Dr. Uwe Leonhardt, Volleyball: Kati Banerjee, Vitalsportgruppe: Helmut Stein, Gerhard Kunel, Wassernixen: Anita Fuchs, Presse: Günther Weber)

Info allgemein:

Stefan Weber 09283 / 5343

skireisen@asv-rehau.de

www.asv-rehau.de

VSG-Termine

Mittwoch, 31. Juli, 17 Uhr

Gymnastik am Hallenbad

Mittwoch, 7. August, 17 Uhr

Feldboccia

Samstag, 10. August, 14 Uhr

Sommerfest

„da HEIM im ASV“

Jeden Mittwoch, 18.30 Uhr

Gymnastik

Jeden 1. Montag im Monat ab 15 Uhr

„da HEIM im ASV“

Treffen mit ASV-Senioren

Ach, hätt ich doch ...

Ich hab letztens eine interessante Studie gelesen, die ich mir selbst ausgedacht habe. Es ging um den Sinn des Lebens.

Machen Sie das auch manchmal, dass sie einfach nur so dasitzen, auf Ihre Möbel aufpassen und über Ihr bisheriges Leben nachdenken? Ja, man sollte sich, ab und an, auch mal selbst zuhören. Erinnern Sie sich noch, wer Sie waren, bevor die Welt Ihnen erzählt hat, wer Sie sein sollten?

Könnte ich die Uhr zurückdrehen, würde ein paar Sachen anders machen. Manche Entscheidungen waren wiederum so gut, dass sie gerne unentgeltlich weitergebe. Hier schon mal ein paar Tipps.

1. Bezahle einen Handwerker stets sofort. So ist zumindest die Wahrscheinlichkeit hoch, dass er wiederkommt.
2. Die Kleidung niemals während des Tragens bügeln.
3. Sie lesen auch ungern Gebrauchsanweisungen? Macht nix, drücken sie die Knöpfe einfach so lange, bis es klappt.
4. Etwas Gutes zu tun und niemandem davon zu erzählen, ist am Ende doch ein

besseres Gefühl, als etwas Gutes zu tun, um es anderen erzählen zu können.

5. Ein Kompliment abzulehnen oder abzuwehren ist im Grunde unhöflich. Nehmen Sie es also dankbar an, auch wenn Sie glauben, dass Sie es nicht verdient haben.
6. Ich frage nie mehr eine Frau, ob sie schwanger ist. Manchmal ist sie einfach nur zu klein für ihr Gewicht.
7. Nehmen Sie sich Zeit für Kinder. Sie kommt nicht zurück. Die Zeit nicht und später ggf. sonst auch nicht die Kinder.
8. Nimm die Treppe – immer.
9. Wenn Sie jemandem 20 € leihen und sie kriegen sie nicht zurück, dann waren es die 20 € wert.
10. Meiden Sie Menschen, die ihr Gesicht selten zum Lachen benutzen. Ich meide solche Evolutionsbremsen ganz bewusst, damit es nicht zu charakterlichen Verformungen bei mir führt.

Ich biete denen dann gerne das Tschüss an, bevor sie meinen gesunden Menschenverstand dekontaminieren. Und ich sage das

dann auch gar nicht so böse, wie ich es meine. Und wenn es jemand trotzdem mal schaffen sollte Sie zu ärgern, wünschen Sie ihm einfach immer das, was er Ihnen auch wünscht.

Ja, sich mit anderen Menschen zu umgeben, ist nicht immer leicht. Alles, was ich zum Beispiel über das Alleinsein weiß, hab ich mir selbst beigebracht.

Karl Valentin und ich wissen eines ganz sicher. „Es ist für uns nie zu spät der zu werden, der wir hätten sein können.“ Ich bin zum Beispiel kein guter Tellerwäscher, aber ich wäre ganz bestimmt ein guter Millionär geworden.

Früher haben mich Vorgesetzte oder höhergestellte Persönlichkeiten ziemlich beeindruckt. Heute weiß ich, dass jeder Mensch doch nichts anderes ist als ein Kaninchen ohne Pelz.

Es könnte natürlich auch alles ganz anders sein, wenn ich mich nicht irre. Und ich irre mich oft. Das sagt zumindest meine geliebte Frau, denn hinter jedem lustigen Mann steht eine Frau, die die Augen verdreht.



Und natürlich versuche ich hier und da, vernünftig zu sein, aber ich kann nicht den ganzen Tag auf mich aufpassen. Manchmal denke ich sogar, dass ich schlau bin. Und dann mache ich wieder so Sachen.

So, ich muss jetzt dringend noch einkaufen, denn wir haben nur noch Licht im Kühlschrank.

Bleiben Sie mir gewogen und passen Sie auf sich auf. Es grüßt Sie wie immer auf das Herzlichste,

Ihr
Wolfgang Bötsch

Gaststätte Hygienischer Garten

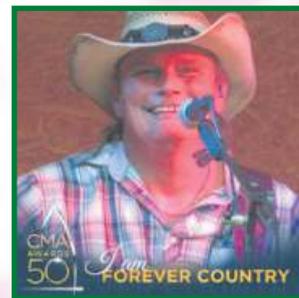
Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
E-Mail: hygienischergarten@gmail.com

Rockt den Sommer mit uns.



Sonntag - 21. Juli 2024
ab 15⁰⁰ Uhr - Eintritt frei

Musik im Biergarten mit den
Ziegelhüttenmusikanten Rehau



Samstag - 17. August 2024
ab 18⁰⁰ Uhr - Eintritt frei

Country Sommerfest
mit Travis Truitt

Di.– Fr. ab 16 Uhr · Sa. ab 14 Uhr • Sonn- und Feiertag ab 10 Uhr
Feierlichkeiten nach Absprache

Da kommt sogar Ihre kleine Küche ganz groß raus!

Herzlich willkommen bei KüchenSieber!



KüchenAktions Wochenende

Profitieren Sie von unserer langjährigen individuellen, kreativen PlanungsKompetenz.

Wir verzaubern jeden KüchenRaum in einen KüchenTraum. Lassen Sie sich überraschen!

Mit dem SieberService „Plus“ kümmern wir uns um alles - wenn Sie es wünschen.

Wir koordinieren alle nötigen Handwerker für eine einzigartige, faszinierende, moderne KüchenRaumModernisierung!

mit kreativer Sofortplanung
Freitag 10.00 bis 18.00Uhr
am Samstag bis 16.00Uhr

Bitte Raumstellmaße mitbringen!

Auf Wunsch Terminvereinbarung
unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44

Viele TopKüchen als % Musterküchen % im Abverkauf!
Unsere beste Garantie sind viele zufriedene Kunden!



KÜCHEN SIEBER

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 09251 / 6244 · www.kuechen-sieber.de

Wilhelm rothemund seit 1835
FLASCHNEREI — SANITÄR — HEIZUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team

Elektriker

(m/w/d)

Anlagenmechaniker

(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen sowie erneuerbarer Heiztechniken und Kleinreparaturen an SHK-Anlagen

Am Graben 7 • 95111 Rehau

Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94

E-Mail: info@rothemund.de

Alle Infos & Preise finden Sie hier → 

Wir haben die Lösung für echte Hitzköpfe

Bleiben Sie trotz Rekordtemperaturen einfach cool mit unseren professionellen Klimaanlage!

- Wunschttemperatur auf Knopfdruck
- Für einzelne Räume oder ganze Häuser
- Integrierte Pollenfilter für saubere Luft
- Lieferung & Montage vom Kältetechnik-Profi

Gemeinhardt
HEIZUNG • SOLAR • BAD



Telefon 09286-989-0 | www.gemeinhardt.ag/klima